

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

# Grenzland Nachrichten



Nr. 7 / 70. Jahrgang / Donnerstag, 16. Februar 2023

Kaufpreis: 2 Euro

**Ihr Anspruch auf Pflegehilfsmittel**  
**40€**

Wenn Sie einen **Pflegegrad** haben und zuhause von einer Privatperson gepflegt werden, haben Sie Anspruch auf **Pflegehilfsmittel** bis zu einem Wert von **40 Euro pro Monat**.

**Wir helfen Ihnen! Sprechen Sie uns an!**  
Wir übernehmen alle Formalitäten, Sie wählen Ihren Bedarf, wir liefern zu Ihnen nach Hause.

GLOCKEN APOTHEKE  
**NETTE APOTHEKE**  
Wir Gesundheit und Wohlbefinden zusammenfügen.

## „Scholzoch“ in Hinsbeck



Hinsbecker Scholzoch 2020. Foto: Koch

**Heute mit Ihrer**

**rtv**  
Wissen, was läuft

**Sattelfest**

Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung

**Grenzland Nachrichten**

**MEDIENBERATERINNEN**  
Nadja Susko  
Nicole Silin  
Julia Winter  
Maria Xanthopoulou

Fon 02241 260-112  
Fax 02241 260-139  
service@rautenberg.media

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

**ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz, Druck, Image.  
**WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

**Hinsbeck (hk).** Nach der Corona-Zwangspause findet am Karnevalsfreitag, 17. Februar, um 10:45 Uhr wieder der beliebte Scholzoch statt. Er ist der älteste Scholzoch im Kreis und wird seit 1984 veranstaltet. Beteiligt sind die Katholische Grundschule, deren Motto „Wir feiern wie noch nie in Hinsbecks Galaxie!“ lautet, die Förderschule West mit dem Motto „Wir sind alle schwarze Schafe“, sowie beide Kindergärten. Der Zug ist etwas

anders als normale Karnevalszüge, denn die Besucher werfen ihre Kamellen in den Zug hinein. Traditionell werden in den Scholzoch auch die Bewohner\*innen des Hinsbecker Marienheimes einbezogen. Corona-bedingt geht es jedoch in diesem Jahr nicht durch das Altenheim, sondern durch den Garten, sodass die Bewohner\*innen den Zug von den Balkonen und den Fenstern aus verfolgen können.



# Fast ein Viertel blieb bei Firmen im Kreisgebiet

## Kreis vergab Aufträge für rund 56 Millionen Euro

Von Jürgen Karsten  
**Grenzland.** Seit dem Jahre 2016 bündelt der Kreis Viersen seine Auftragsvergaben in einer Zentralen Vergabestelle. Das hat sich bewährt: Inzwischen nutzen nicht nur der Kreis selbst, sondern auch die Städte Tönisvorst und Wegberg sowie die Gemeinden Brüggen, Grefrath, Niederkrüchten und Schwalmthal, und dazu auch noch der Naturpark Schwalm-Nette, die Schwalmthalwerke, die Sport- und Freizeit gGmbH in Grefrath und die Gemeindewerke Grefrath GmbH diese Zentrale Vergabestelle für die Beschaffung ihrer Leistungen.

Jetzt gab der Kreis bekannt, dass er im letzten Jahr Aufträge mit einem Gesamtvolumen von über 56 Millionen Euro brutto vergeben hat, das ist noch eine Million mehr als im Jahr zuvor. Insgesamt wurden stattliche 241 Vergabeverfahren abgeschlossen, darunter 47 EU-weite Verfahren. Zeitweise wurden beim Kreis 92 Vergabeverfahren parallel durchgeführt. Das besonders Erfreuliche an den Vergaben: Fast ein Viertel der Investitionssumme, nämlich rund 15 Millionen Euro, sind an Firmen im Kreise vergeben worden. Das Geld blieb vor Ort und kommt

damit der heimischen Wirtschaft zugute. Seit der Gründung der Zentralen Vergabestelle im Jahre 2016 wurden insgesamt 1.200 Vergabeverfahren bearbeitet. Die Vergaben betrafen die unterschiedlichsten Aufgabengebiete: Darunter waren die Sanierung von Fensteranlagen an den Berufskollegs ebenso wie der Ausbau und die Sanierung der Kreisstraßen und Radwege, für die der Kreis zuständig ist, aber auch den Glasfaserausbau an diversen Schulstandorten, die Gestellung der Notarztdienste in Niederkrüchten, Schwalmthal und Tönisvorst sowie die Beschaf-

fung von Rettungs- und Feuerwehrfahrzeugen, Kopierpapier, Strom, Erdgas und Schulbüchern, ein buntes Kaleidoskop also. „Die Nutzung der Vergabesoftware ist ein Beitrag zur Digitalisierung der Verwaltungsleistungen, die es erlaubt, ein Vergabeverfahren vollständig durchzuführen. Dies ermöglicht einen geringeren Ressourcenverbrauch und eine kürzere Bearbeitungszeit“, betont der Leiter der Zentralen Vergabestelle des Kreises, Christian Bertges. Auf der Website des Kreises wurde für die Zentrale Vergabestelle ein eigener Bereich eingerichtet. Inter-

essierte Bietende können dort jederzeit erkennen, welche Maßnahmen in Kürze ausgeschrieben werden sollen und welche Vergaben sich aktuell in der Ausschreibung befinden. Bei der Abwicklung der Vergabe arbeitet der Kreis mit der Software des Deutschen Ausschreibungsblattes zusammen. Diese ist für die beteiligten Firmen kostenlos und ermöglicht eine elektronische Angebotsabgabe mit einer Plausibilitätsprüfung als Hilfestellung für die Unternehmen. Bis zum Eröffnungstermin bleiben die Angebote verschlüsselt und können erst

dann von der Zentralen Vergabestelle geöffnet werden. Außerdem können sich interessierte Unternehmen in die Bieterbank eintragen und so die Möglichkeit erhalten, bei zukünftigen freihändigen Vergaben, Verhandlungsvorgängen und beschränkten Ausschreibungen berücksichtigt werden.

**Die nächste Ausgabe erscheint am:**  
**Donnerstag, 23. Februar 2023**  
**Annahmeschluss ist am:**  
**20.02.2023 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:  
 Made of paper awarded the EU Ecolabel  
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

**IMPRESSUM**  
 GRENZLAND-NACHRICHTEN

**HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG**  
 RAUTENBERG MEDIA KG  
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
 Bianca Breuer und Christoph de Vries  
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:  
 Dunja Rebinski

**ERSCHEINUNG** wöchentlich

**V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK**  
 · Politik

UBW Christian Wolters  
 Bündnis 90 / Die Grünen Grefrath  
 Andreas Sonntag  
 Bündnis 90 / Die Grünen Nettetal  
 Vera Thelen  
 Bündnis 90 / Die Grünen Schwalmthal  
 Aline Schniewind-Lipp

Die Grenzland-Nachrichten können im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug für 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien**  
 Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

**KONTAKT**

**MEDIENBERATERINNEN**  
 Nadja Susko / Nicole Sifin / Julia Winter  
 Maria Xanthopoulou  
 Fon 02241 260-112  
 service@rautenberg.media

**VERTEILUNG**  
 Regio Presse Vertrieb GmbH  
 mail@regio-pressevertrieb.de  
 regio-pressevertrieb.de

**SERVICE** Fon 02241 260-112  
 service@rautenberg.media  
**REDAKTION** Fon 02241 260-250 /-212  
 redaktion@rautenberg.media

**RAUTENBERG MEDIA ONLINE**  
 rautenberg.media  
 facebook.de/rautenbergmedia  
 twitter.de/rautenbergmedia  
 instagram.de/rautenberg\_media  
 vimeo.com/rautenbergmedia

**ZEITUNG**  
 grenzland-nachrichten.de/e-paper  
 unserort.de/nettetal

**SHOP**  
 rautenberg.media/anzeigen

**LOKALER GEHT'S NICHT**  
 Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media.  
 Mehr unter: [rautenberg.media](http://rautenberg.media)

■ ZEITUNG  
 ■ DRUCK  
 ■ WEB  
 ■ FILM

**RAUTENBERG MEDIA**

# Versorgungslücken im Mobilfunknetz aufspüren

## Kreis lässt umfassende Analyse durchführen

Von Jürgen Karsten  
**Grenzland.** „Uns geht es primär darum, Versorgungslücken bei LTE aufzudecken und Gebiete, die sich für eine staatliche Förderung eignen, zu ermitteln. Darüber hinaus messen wir aber auch schon die aktuelle 5G-Abdeckung. Wir wollen so frühzeitig Verbesserungspotenziale identifizieren und an die Mobilfunkanbieter adressieren“, so beschreibt Michael Schreurs, der Mobilfunkkoordinator des Kreises Viersen, eine vom Kreis veranlasste Analyse zur Verbesserung des Mobilfunknetzes im Kreisgebiet.



v.l. Christian Bröker, Rainer Röder, Matthias Ende, Landrat Dr. Andreas Coenen und Michael Schreurs

Mit Hilfe zweier Spezialfahrzeuge mit Messaufbauten wird dafür das gesamte Kreisgebiet flächendeckend entlang einer Strecke von insgesamt rund 2.000 Kilometern abgefahren. Mit dieser engmaschigen Messung sei man in der Lage, die Qualität wie auch die

Verfügbarkeit der Mobilfunknetze aller Anbieter mit den Technologien LTE und 5G im Kreis Viersen zu erfassen und damit eine unabhängige Sicht auf die aktuelle Versorgungslage zu erhalten, betont der Leiter des Amtes für digitale Infrastruktur und Verkehrs-

anlagen, Christian Bröker vom Kreis Viersen. Ziel des Kreises sei es, für die Bürgerinnen und Bürger im Kreisgebiet neben LTE auch den neuen Mobilfunkstandard 5G flächendeckend und in guter Qualität nutzbar zu machen. Begonnen hat die Aktion

des Kreises Anfang Februar, sie wird drei Wochen dauern. Die Messung betrifft ausschließlich die Sendeleistung der Mobilfunkstandorte. Es erfolgt kein Zugriff auf die Daten der Nutzer der Mobilfunknetze, verspricht der Kreis. Neben dem Mobilfunk wird auch die Netzqualität des kreiseigenen LoRa WAN (Long Range Wide Area Network) gemessen. Anfang des Jahres 2023 ist die letzte Antenne des kreisei-

genen Funknetzes in Betrieb genommen worden. Die Analyse ermöglicht es jetzt, mögliche noch vorhandene Lücken im LoRa-Netz zu identifizieren. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich, wenn sie dazu noch Fragen haben, direkt an den Mobilfunkkoordinator Michael Schreurs wenden: entweder telefonisch unter der Rufnummer 02162/39 -1744 oder per E-Mail an [breitband@kreis-viersen.de](mailto:breitband@kreis-viersen.de)

**FÜR SIE VOR ORT IN VIERSEN**

INDUSTRIERING 48  
 41751 VIERSEN  
 TEL. +49(0) 21 62 . 95 48 30

**POWER IS OUR PASSION**

**BAUKRÄNE**  
 VERMIETUNG / VERKAUF / REPARATUR

**BAUBEDARF**  
 KONFIGURATION FÜR JEDE SITUATION

**GEBRÄUCHTMASCHINEN**  
 GEWARTET & GEPRÜFT

**WWW.GIEBELS-STRACK.DE**

**Das Wetter am Wochenende**

<b>Freitag</b> 12 / 9 Grad	<b>Samstag</b> 11 / 8 Grad	<b>Sonntag</b> 10 / 7 Grad
-------------------------------	-------------------------------	-------------------------------

## Zwei neue Imagefilme

Lust machen auf den Niederrhein

Von Jürgen Karsten



Auch ein schönes Stück Kuchen im Hofcafé gehört zur Kulinarik

**Grenzland.** Es gibt ein sogenanntes „ReAct“-Projekt, mit dem die Europäische Union auf die verheerende Covid-Pandemie und deren Folgen reagiert. Als Teil dieses Projekts entstanden für die Niederrhein-Tourismusbewerbung zwei neue kurze Imagefilme, die den Niederrhein sowohl mit seiner Auswahl an kulinarischen Highlights wie auch mit der Vielfalt seiner kulturellen

Schätze vorstellen. Potenziellen Besucherinnen und Besuchern soll so Geschmack auf die Region zwischen Rhein und Maas gemacht werden. Nur ein-einhalb Minuten lang sind die Filme, die ohne Text und nur mit schönen animierenden Bildern Lust auf den Niederrhein machen sollen. Die Niederrhein Tourismus GmbH mit Sitz in Viersen ist Träger dieses

Projekts, an dem sich neben dem Kreis Viersen auch die Kreise Heinsberg, Kleve und Wesel sowie der Rhein-Kreis Neuss und die beiden Großstädte Krefeld und Mönchengladbach beteiligt haben. In der Tat besitzt der Niederrhein mit seinem weiten Land, Wäldern, Feldern, Seen und Flüssen nicht nur eine grandiose Natur, die wie geschaffen ist für Wanderer



Schloss Moyland gehört zu den kulturellen Schätzen des Niederrheins

und Radfahrer. Die Region ist aber viel mehr: Sie ist auch ein Landstrich für Liebhaber der Kultur wie auch für die Freunde guten Essens und Trinkens. Und welcher vielfältiger Genuss einen Gast am Niederrhein erwartet, das stellt der Niederrhein Tourismus mit den beiden schönen Imagefilmen und den dazu gehörenden „inspirationsseiten“ vor. Regionale und saiso-

nale Köstlichkeiten für die Liebe, die ja bekanntlich durch den Magen geht, präsentieren die Tourismusförderer. Und dazu gesellt sich mit dem zweiten Thema neben der Kulinarik, also der Kultur, noch ein Streifzug durch eine ganz und gar bunte Kulturlandschaft, die auch den Hunger auf geistige Nahrung zu stillen imstande ist.

Genuss mit Qualität und

Gastfreundschaft mit viel Empathie, das will der Niederrhein seinen Gästen beweisen. Und mit seiner kulturellen Vielfalt an Museen, Theatern und Festivals an Rhein und Maas punktet diese Region schon seit Jahren. Mit den neuen Imagefilmen und den dazu passenden Textseiten, die die Bilder informativ ergänzen, geht der Niederrhein jetzt in die Offensive.

## Erfahrener Experte im „Forum Zukunft Kreis Viersen“

Trotz aller Probleme kann der Mittelstand seine Wettbewerbsfähigkeit steigern



International anerkannter Experte: Prof. Dr. Markus Thomas Münter

Von Jürgen Karsten

**Grenzland.** Diesen wichtigen Vortrag sollten sich die Unternehmerinnen und Unternehmer aus dem Kreisgebiet nicht entgehen lassen:

Am 13. März, in der Zeit von 17.30 Uhr bis 20 Uhr wird Professor Dr. Markus Thomas Münter von der htw saar, der mehr als 15 Jahre Erfahrung in Unternehmensberatung und Banking besitzt, im Technologie- und Gründerzentrum Niederrhein in Kempen im „Forum Zukunft Kreis Viersen“ zum Thema „Innovation zwischen Disruption, Digitalisierung und neuen Geschäftsmodellen - das Ende des deutschen Mittelstandes?“ sprechen.

Die vierte industrielle Revolution bedroht Geschäftsmodelle des deut-

lichen Mittelstandes.

Innovationsprozesse müssen neu gedacht und organisiert werden, aber wie? Innovationstreiber werden künftig kooperative Geschäftsmodellinnovationen sein, weniger die klassischen Technologietransfers. Prof. Münter wird bei seinem Vortrag Wege zum Ausbau von Kooperationen zwischen kleinen und mittleren Unternehmen, der Wissenschaft und den Start-Ups aufzeigen.

Die Teilnehmer des Forums werden erfahren, wie trotz Fachkräftemangels, schwacher digitaler Infrastruktur und immer mehr Bürokratie und Regulierung dennoch Innovationen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit beitragen können.

Münters Schwerpunkte liegen in den Bereichen

Strategie, Unternehmensentwicklung und Innovation.

Er hilft sowohl Entscheidungsträgern von Vorständen internationaler Konzerne wie auch den Managern und Eigentümern von kleinen und mittleren Unternehmen, die

Chancen der Digitalisierung und disruptiven Innovationen aus strategischer Perspektive zu ergreifen. Prof. Dr. Markus Thomas Münter arbeitete unter anderem an der London Business School und der La Trobe University in Melbourne.

### Reifen Krenz

Reifendienst & Kfz Service  
Meisterbetrieb

van-der-Upwich-Str. 35  
41334 Nettetal-Lobberich  
Tel. 02153 / 60 460  
Fax 02153 / 899 545  
www.reifenkrenz.de

- ✓ Ihr Partner für Reifen + Felgen
- ✓ Elektronische Achsvermessung
- ✓ Computergesteuerte Fehlerdiagnose

- ✓ TÜV + AU
- ✓ Bremsendienst
- ✓ Auspuffservice

## „Talentiade“ des Kreissportbundes 110 Kinder machten mit bei sportmotorischen Tests



v.l. Marion Bauer (KSB), Thomas Türk (Gemeindefortsportverband Grefrath), Jutta Bouscheljong, Barbara Janke (beide KSB) und Stefan Schumackers, Bürgermeister Grefrath

**Grenzland.** (jk-) In jedem Jahr führt der Kreissportbund Viersen (KSB) das sogenannte „Kreis Vierseiner Modell“ durch. Dabei handelt es sich um sportmotorische Tests in den zweiten und vierten Klassen. Im Kreisgebiet nahmen zuletzt alle 48 Grundschulen daran teil. Die Kinder, die beim sportmotorischen Test im zweiten Schuljahr am besten abgeschnitten haben, sind zur sogenannten „Talentiade“ eingeladen worden und konnten mit Trainerinnen und Trainern aus den unterschiedlichen Vereinen

ihre Talente in elf verschiedenen Sportarten ausprobieren. Zur Auswahl standen zum Beispiel Handball, Kung-Fu, Leichtathletik, Taekwondo, American Football, Schwimmen, Judo, Eisschnelllauf, Eishockey, Tennis und Karate.

Am ersten Februar-Wochenende führte der Kreissportbund Viersen zusammen mit den Fachschaften und den leistungsorientierten Sportvereinen unter dem Motto „DU bist das Talent und das ist DEIN Tag“ nun schon zum vierten Mal die „Talentiade“

im Kreisgebiet durch. Diesmal nahmen insgesamt rund 110 Kinder an der Veranstaltung teil, die in diesem Jahr in den Sporthallen am Schulzentrum in der Gemeinde Grefrath stattfand.

Marion Bauer vom Kreissportbund Viersen organisierte die Veranstaltung federführend und zog folgendes Fazit: „Wir hoffen, dass dieser besondere Tag ein Ansporn für die weitere Sportkarriere der Kinder ist und dass dies auch Motivation für andere Kinder ist, es ihnen gleichzutun“.

## Botanische Winterwanderung in den Heronger Buschbergen

**Grenzland.** Die Natur ruht! Unsere Bäume und Sträucher haben sich ihrer Blüten und Blätter entledigt. In den Wintermonaten erkennen geübte Naturfreunde die Gehölze an den Knospen und Zweigen. Dipl.-Biol. Norbert Neikes von der Biologi-

schen Station Krickenbecker Seen demonstriert auf der Wanderung durch die abwechslungsreiche Landschaft zwischen Herongen und den Krickenbecker Seen vor allem die Bestimmungsmerkmale unserer Gehölze im Winter. Neben Eichen, Birken und

Buchen, die in den Naturschutzgebieten ein Großteil des Baumbestandes bilden, werden vor allem die weniger häufigen Baum- und Straucharten bestimmt.

Auch bei den Moosen gibt es zu dieser Jahreszeit einiges zu entdecken und zu bestimmen.

Die Exkursion findet am **Sonntag, 26. Februar** statt. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Wanderparkplatz Pannenschoppen an Haus Waldesruh, Heide 7 in Nettetal-Hinsbeck. Dauer: 3 Std.

Die Veranstaltung wird auch im Programm des Naturpark Schwalm-Nette angeboten. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei!

## „Pott & Deckel“ am 8. März in Dülken Ausbildungs-Speed-Dating erstmals im Kreisgebiet

**Grenzland.** (jk-) Nach dem großen Erfolg des Ausbildungs-Speed-Datings mit dem hübschen und einprägsamen Namen „Pott & Deckel“ in den Räumen der Agentur für Arbeit in Krefeld findet diese Veranstaltung am 8. März in der Zeit zwischen 14 und 17 Uhr erstmals im Kreis Viersen, in Dülken im Bürgerhaus an der Lange Straße statt.

Anfang Februar stellten sich rund 50 Arbeitgeber aus der Region in Krefeld den Jugendlichen, ihren Eltern und Lehrern vor. Vertreten waren dabei Arbeitgeber aus den Bereichen Wirtschaft

und Handel, Handwerk, Öffentlicher Dienst und Gesundheit und Soziales. Durch die Veranstaltung führte in launiger Art Comedian und Nachwuchs-Moderator Niklas Siepen, der auf verschiedene Angebote hinweisen konnte: Es gibt zum Beispiel Arbeitgeber-Pitches und einen Bewerbungsfoto-Service. Daneben liefen die klassischen Kennenlerngespräche mit den Arbeitgebern und der bewährte Bewerbungsmappencheck sowie ein attraktives Bühnenprogramm.

Um nun auch den Jugendlichen aus dem Kreis Viersen

ein gut erreichbares Angebot ähnlicher Art zu machen, wird es in diesem Jahr eine Neuerung geben: Erstmals findet dann das Ausbildungs-Speed-Dating unter dem Motto „Pott & Deckel“ am 8. März in Viersen-Dülken statt. Weitere Informationen gibt es unter <https://arbeitsagentur.de/vor-ort/krefeld/pud2023> Jugendliche können ihre Termine schon vorab via QR-Code im Programmheft bei der jeweiligen Firmenbeschreibung digital buchen. Eine Anmeldung ist aber nicht erforderlich, der Eintritt ist natürlich frei.

## Jahreshauptversammlung des Löschzugs Hinsbeck



**Nettetal-Hinsbeck (red).** Die Jahreshauptversammlung des Löschzugs Hinsbeck fand am 20. Januar statt. Die Versammlung war reichlich besucht, neben Mitgliedern der aktiven Abteilung und Ehrenabteilung nahmen auch Wehrführer Leo Thoenissen und Ortsvorsteher Heinrich Ophoves teil.

Löschzugführer Thomas Edelmann begrüßte die Anwesenden und gedachte den verstorbenen Mitgliedern des Löschzugs mit einer Schweigeminute. Dann ging er in seinem Rückblick auf die Entwicklung des Löschzugs ein. So erwähnte er den Anstieg der Mitgliederzahl sowie der Einsatzanzahl und betonte, dass weitere Mitglieder gewonnen werden müssen.

Anschließend ließ Jens Pfeil-Schneider, stellvertretender Löschzugführer, die

wichtigsten Momente des Jahres mit einem Bildvortrag Revue passieren. Besondere Highlights waren die Nikolausfahrt für die Kinder der Mitglieder des Löschzugs. Beide Traditionen konnten im letzten Jahr nach längerer Pause wieder aufgenommen werden. Weitere wichtige Punkte waren größere Einsätze, die der Löschzug im letzten Jahr abgearbeitet hatte. Dazu gehörten der Waldbrand in Herongen, sowie der Wohnungsbrand in der Schloßstraße. Daraufhin berichtete Geschäftsführer Thomas Harnes zunächst kurz von dem Jahr 2021, da im letzten Jahr keine Jahreshauptversammlung stattgefunden hatte. Dann widmete er sich dem Jahr 2022. Der Löschzug wurde im letzten Jahr zu 68 Einsätzen alarmiert. Es wurden durch Einsätze und

Übungen insgesamt mehr als 2.500 Stunden geleistet. Das sind 105 Tage. Im Moment sind 28 Feuerwehrfrauen und -männer Teil der aktiven Einheit des Löschzugs. Ortsvorsteher Heinrich Ophoves richtete ein paar Worte an die Mannschaft und bedankte sich für die geleistete Arbeit und betonte wie wichtig die Feuerwehr für die Stadt sei. Wehrführer Leo Thoenissen erwähnte in seinem Grußwort die vielseitigen Aufgaben, die die Feuerwehr bestreiten muss und betonte die dazu nötige, umfangreiche Ausbildung. Für die geleistete Arbeit dankte er allen Löschzugehörigen. Löschzugführer Thomas Edelmann schloss die Veranstaltung, nachdem er sich bei den Kameradinnen und Kameraden des Löschzugs für die gute Zusammenarbeit bedankte.

Seit 1980  
Erfahrung schafft Vertrauen!

### Autohaus Nino Parasiliti

Verkauf von Neu-, Gebrauchte- & Jahreswagen  
Unfallinstandsetzung / Wohnmobilservice

Kränkelsweg 17 · 41748 Viersen  
Tel. 021 62-265900 · Fax: 021 62-2659011  
[www.parasiliti.de](http://www.parasiliti.de)

## Schach-Kreismeisterschaften der Schulen



Bei den Schul-Schachkreismeisterschaften siegte in der Wettkampfklasse III (ab Jahrgang 2006) die Liebfrauenschule Mühlhausen. Fotos: privat



In der Wettkampfklasse III (ab Jahrgang 2008) siegte bei den Schul-Schachkreismeisterschaften das Clara-Schumann-Gymnasium.

**Kreis Viersen (hk).** Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften der Schulen im Schach, die teilweise sehr enge Ergebnisse brachten, siegte die Liebfrauenschule Mühlhausen in drei Altersklassen und einmal das Clara-Schumann-Gymnasium Dülken.

In der Wettkampfklasse (WK) I ab Geburtsjahr 2004 siegte Mühlhausen überlegen mit 3,5-0,5 Punkten. Weit ausspannender gestaltete sich das Finale in den jüngeren Wettkampfklassen. Alle drei

Duelle endeten nach den regulären Partien unentschieden 2-2. In der WK III (ab 2008) konnte das Clara-Schumann-Gymnasium durch die Berliner Wertung, bei der die Siege an höheren Brettern mehr wert sind, 6-4 gewinnen.

In der WK II (ab 2006) und WK IV (ab 2010) mussten die Meister, wegen Gleichstand nach den regulären Wettkämpfen, in entscheidenden Blitzpartien ermittelt werden. Beide Male hatten die Schachspieler von der Liebfrauenschule

Mühlhausen das bessere Ende für sich, in der WK II sogar erst bei der nochmals verkürzten Bedenkzeit mit 3 Minuten für die gesamte Partie. Mit diesen Siegen qualifizierten sich die Schulen für das NRW-Finale am 28.

März in Hamm. Für die Grundschulen hat sich die Regenbogenschule aus Kempen für das Finale qualifiziert. Sie setzte sich bei einem Rundenturnier gegen 10 andere Mannschaften aus acht Grundschulen durch.

## Tauschtage der „Briefmarkenfreunde Nettetal“

**Nettetal (hk).** Am 3. März treffen sich in der Gaststätte „Zur Mühle“, Kölner Straße 36, in Nettetal-Kaldenkirchen (in der Nähe der JET-Tankstelle), und am 16. März im Restaurant „Hahnestroat“, Josefstraße 21, in Nettetal-Breyell, die Mitglieder des Vereins „Briefmarkenfreunde Nettetal“ und ihre

Gäste zum Tauschen und Bewerten von Briefmarken, Ansichtskarten, Briefen und Belegen sowie von Heimatbelegen und Münzen. Weitere Informationen und Termine des Vereins sowie über die Thematik „Briefmarkensammeln“ finden Sie im Internet unter [www.Nettophila.de](http://www.Nettophila.de).

## Vortrag: Die Amphibien und Reptilien des Kreises Viersen

**Nettetal (red).** Der Kreis Viersen beherbergt viele Amphibien- und Reptilienarten, darunter einige sehr seltene und streng geschützte Arten wie Kammolch, Knoblauchkröte und Schlingnatter. Die Biologin Jennifer Markefka berichtet, wie viele Arten es gibt, wo sie leben und wie man sie schützen

kann. Ein interessanter, bilderreicher Vortrag erwartet die Besucher am Mittwoch, 15. Februar von 19 bis 20.30 Uhr im Infozentrum der Biologischen Station Krickenbecker Seen, Krickenbecker Allee 36, 41334 Nettetal-Hinsbeck (Hombergen). Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

# neue Familien ANZEIGENSHOP



**15.07.30 • 56 cm • 3.350 g**  
**Natascha**  
ist da!  
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter  
Musiktheater im Juli 20...

**FGB 20-13**  
43 x 90 mm  
ab **18,00\***

**Liebe Franziska,**  
zu Deinem ersten Schulfest wünschen wir Dir einen tollen Start. Alles Liebe Mama, Papa und Pathe  
Anastasia im Dezember

**F 68-06**  
43 x 45 mm  
ab **9,00\***

**F597**  
90 x 50 mm  
ab **20,50\***  
für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer  
**Hochzeit.**  
Wir haben uns sehr darüber gefreut.  
**Horst und Sabine Meyersshagen**

**FS 06-13**  
43 x 60 mm  
ab **12,00\***  
**Abitur**  
...du hast es geschafft  
Lieber Tim-Lukas, herzlichen Glückwunsch!  
Deine Eltern  
Marianne & Klaus-Peter  
Musterhansen, im Juli 2020

**FD 06-13**  
43 x 120 mm  
ab **24,50\***  
**Ja**  
Frederique  
Mustername  
& Jonathan  
Mustername  
Am 19. März 2020 trafen wir uns um 12:30 Uhr in der St. Marienkirche in Münsterhausen.  
Die Pulverbuche findet am 17. März 2020 in der Musterstraße 12 in Münsterhausen statt.  
Musterhausen

**TD 12-12**  
90 x 90 mm  
ab **110,00\***  
**DANKSAGUNG**  
Für die wohlwollende Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters  
**Michael Muster**  
sprechen wir unseren Dank aus.  
Im Namen aller Angehörigen  
Gisela Musterfeld (geb. Muster)

**K03\_15**  
43 x 30 mm  
ab **6,00\***  
**WOHNUNG!**  
Moderne Maisonette-Wohnung, 3 ZL, 125 qm, 2 Parkplätze, tolle Ausstattung, großer Balkon, tolle Aussicht, sehr ruhige Lage, geschützter, sehr sonniger Garten, kann übernommen werden. Für 820 € Kaltmiete zu vermieten.  
Tel. 02241-123456

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)

\*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

## Einbruch in Lagerhalle - Zeugen gesucht

**Nettetal-Kaldenkirchen (ots).** Zwischen dem 4. Februar, 14 Uhr und dem 6. Februar, 9.10 Uhr hat es einen Einbruch in eine Lagerhalle auf der Bürdestraße in Kaldenkirchen gegeben.

Bislang unbekanntete Tatverdächtige verschafften sich Zugang zu der Halle, in dem sie die rückwärtige Wand der Halle aufstemmten. Die Unbekannten entwende-

ten mehrere Steuergeräte. Die Kripo ermittelt. Falls Sie im genannten Zeitraum auffällige Beobachtungen gemacht haben, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

## Falschmeldung über entführtes Kind - reiner Phishing-Versuch

**Niederkrüchten (ots).** Im sozialen Netzwerk Facebook kursiert aktuell eine Falschmeldung über ein angeblich entführtes fünfjähriges Mädchen. Es gibt kein entführtes Kind in Niederkrüchten. Vielmehr kursiert diese Meldung mit wechselnden Kindern, wechselndem Alter und wechselnden Orten schon seit gut zwei Jahren im Internet. Es handelt sich um einen Phishing-Versuch. In dem Beitrag im Netz wird damit geworben, dass man durch einen Klick auf den angegebenen Link ein Video zu dieser Entführung ansehen könne. Die Seite, auf die man dann geleitet wird, sieht einer echten Fa-

cebook-Seite sehr ähnlich - lediglich die Zeile mit der URL zeigt, dass man sich nicht mehr auf Facebook befindet. Um das Video sehen zu können, soll man kurz - angeblich zur Bestätigung, dass man bereits über 18 Jahre alt sei - seine Facebook-Login-Daten samt Passwort eintragen. Dann sieht man kein Video - dafür aber haben die Täter diese sensiblen Daten und damit Zugriff auf alles, was damit verknüpft ist, im schlimmsten Fall auch auf Bankdaten. Außerdem können dann über Ihr Profil weitere Falschmeldungen verbreitet werden. Die Polizei rät: Klicken Sie solche verdächtigen Links

nicht an. Sollten Sie den Link angeklickt oder sogar Ihre Daten eingegeben haben, ändern Sie Ihr Facebook-Passwort. Sollten Sie das Passwort auch für andere Onlinedienste verwenden, ändern Sie es dort auch. Falls die Falschmeldung bereits auf Ihrem Profil steht: Löschen Sie diese, damit sie nicht weiterverbreitet wird. Bevor Sie irgendwo Login-Daten eingeben, überprüfen Sie immer anhand der URL, dass Sie sich auf der Login-Seite eines seriösen Unternehmens befinden. Was den Ersteller der Meldung angeht, hat die Polizei Viersen die Ermittlungen aufgenommen.

## Unfall zwischen Pkw und Pedelec - 80-Jähriger leicht verletzt

**Brüggen (ots).** Am 6. Februar hat es gegen 10.30 Uhr einen Verkehrsunfall in einem Kreisverkehr auf der Herrenlandstraße / Hochstraße in Brüggen gegeben. Ein 76-jähriger Nettetaler beabsichtigte mit seinem Pkw in den Kreisverkehr aus Fahrtrichtung Herrenlandstraße einzufahren. Hierbei schaute der 76-Jährige

nicht ordnungsgemäß und kollidierte mit einem 80-jährigen Pedelec-Fahrer. Dieser befand sich bereits im Kreisverkehr aus Fahrtrichtung Hochstraße kommend. Auf Grund der Kollision stürzte der Brüggener mit seinem Pedelec. Mit einem Rettungswagen wurde er leicht verletzt in ein Krankenhaus gebracht.



## Betrüger erschleichen sich telefonisch Bankdaten

**Niederkrüchten-Elmpt (ots).** Betrüger sind erfinderrisch, und es gelingt ihnen leider immer wieder, ihre Opfer derart unter Druck zu setzen, dass diese dann sensible Daten preisgeben. Jüngst wurde ein 81-jähriger Senior aus Elmpt Opfer eines solchen Betrügers. Die Unbekannten riefen bei dem Mann über Festnetz an und gaben vor, Mitarbeiter der Postbank zu sein. Der Anrufer erklärte dem Elmpter, dass es eine Echtzeitüberweisung gegeben habe. Um

diese zu stornieren, müsse er die im Online-Banking ankommenden Bestätigungen akzeptieren. Der Mann folgte den Anleitungen der Betrüger und nutzte dazu sein Smartphone. Auf diese Weise gelangten die Täter an die sensiblen Bankdaten. Als der 81-Jährige kurze Zeit später bei der Bank die Gelegenheit kontrollierte, stellte er den Betrug fest und erstattete Anzeige. Die Polizei warnt: Betrüger täuschen ihren Opfern immer eine glaubwürdige Geschichte

auf und setzten sie gekonnt durch lange Gespräche unter Druck. Wenn Sie also einen Anruf erhalten und Transaktionen über ihr Smartphone tätigen sollen, tun Sie dies nicht. Geben Sie auch keine Kartendaten, Prüfnummern oder PIN-Nummern weiter. Sprechen Sie mit Ihren älteren Verwandten oder Nachbarn über diese Betrugsmasche. Weiterführende Information gibt es auf der Seite [www.polizei-beratung.de/startseite-und-aktionen](http://www.polizei-beratung.de/startseite-und-aktionen).

## Sprengung eines Zigarettenautomaten

**Schwalmtal-Eicken (ots).** Am Sonntagabend gegen 22.40 Uhr wurde ein Anwohner in Eicken durch einen lauten Knall geweckt. Er stellte fest, dass ein Zigarettenautomat an der Straße Eicken gesprengt worden war. In einiger Entfernung konnte er auf einem Feldweg ein Auto beobachten, in das eine Person, die aus

Richtung des Automaten kam, einstieg. Der Wagen fuhr dann in Richtung Renneper Straße davon. Es handelte sich nach der Zeugenaussage um ein neueres Fahrzeug, möglicherweise um einen Kombi. Auf jeden Fall habe das Auto über LED-Scheinwerfer verfügt. Durch die Sprengung ließ sich die Geldkassette vom

Rahmen des Automaten lösen. Zugang zu den Zigaretten bekamen der oder die Täter nicht. Die Polizei ermittelt und sucht nun Zeugen. Wem ist am späten Sonntagabend oder auch vorher ein verdächtiges Fahrzeug im Bereich Eicken aufgefallen? Hinweise bitte unter der Telefonnummer 02162/377-0.

## Sperrmüll angezündet - Zeugen gesucht

**Grefrath (ots).** Am Dienstagabend, gegen 21:45 Uhr, zündeten unbekannte Personen eine Couch, die als Sperrgut am Straßen-

rand der Schwartzstraße in Grefrath abgestellt war, an. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und fragt: Haben Sie

verdächtige Feststellungen im Bereich der Schwartzstraße gemacht? Melden Sie diese gerne unter der 02162/377-0.

## Vier Aufbrüche von Testzentren - Zeugen gesucht

**Kreis Viersen (ots).** Zwischen Samstag 14 Uhr und Sonntag 8:30 Uhr brachen unbekannte Täter in vier Testcentren ein. In Viersen waren die bei-

den Stationen am Bahnhofplatz und der Helmholtzstraße betroffen. Außerdem stiegen die Unbekannten in die Teststationen in Schwalmtal

Auf dem Mutzer sowie in Dülken auf der Viersener Straße ein. Entwendet wurden in allen Stationen Bargeld und elektronische Geräte. Haben Sie an einer der Örtlichkeiten verdächtige Beobachtungen gemacht? Melden Sie sich unter der 02162/377-0.

### BRÜGGEN

- ARAL-Center Brenzell**  
Kosterstraße 1
- Bäckerei Lehnen**  
Hülst 2 und Born 23
- Kiosk Anke Nachtigaller**  
Stiegstraße 9
- Lotto Gabriele Broich**  
Roermonder Straße 8
- Lotto Toto Neubert**  
Königsstraße 19
- Tankstelle Frank Loeff**  
Kaldenkirchener Straße 52-54
- Rewe Stücken OHG**  
Borner Straße 50-52

### GREFRATH

- Anstötz GmbH**  
Wankumer Straße 23
- Lotto Toto Theisen Marion**  
Markt 5
- Tankstelle Kox**  
Mülhausener Straße 3

### NETTETAL

- Bäckerei Dückers**  
Dorfstraße 102
- Bäckerei Göbbels**  
Haagstraße 13
- Edeka-Markt**  
Johannesstraße 14
- ELAN-Station Taranis**  
Dülkener Straße 8
- GS-Gesundheits-Service GmbH**  
Sassenfelder-Kirchweg 1
- GN-Agentur Leuf**  
Marktstraße 9
- Jet-Tankstelle Erwig**  
Kölner Straße 30
- Lotto Roberto Mauro Cais**  
Markt 8
- Lotto Natascha Küppers**  
Hochstraße 60
- Lotto Ulrike Theloy**  
Annastraße 13
- Lotto Andreas Wersch**  
Rosental 30-40

- Lotto im Kaufland A. Wersch**  
Joh.-Cleven-Straße 4
- Lotto Withofs**  
Kölner Straße 5a
- PM-Tankstelle**  
Geldrische Straße 65a
- Rewe T. Narzynski OHG**  
Bahnhofstraße 18
- Tabak Michael Sachs**  
Breyeller Straße 22
- Tankstelle Janssen**  
Lobbericher Straße 67
- Tankstelle Waldhausen**  
Werner-Jaeger-Straße 13a
- Travel + Deco**
- Reiseagentur Withofs**  
Kehrstraße 41

### NIEDERKRÜCHTEN

- bft + KFZ-Service Jans**  
Erkelenser Straße 21
- Edeka-Markt Schnitzler**  
Adam-Houx-Straße 1

- Esso Tankstelle Lotze**  
Mönchengladbacher Straße 1
- Fotostudio Vinken**  
Mittelstraße 64
- Lotto Lenssen**  
Hauptstraße 74

### SCHWALMTAL

- Pressewelt Frank Aretz**  
St.-Michael-Straße 5
- REWE Stücken OHG**  
Hauptstraße 38a-40

### VIERSEN

- Bäckerei Achten**  
Nettetaler Straße 149
- REAL**  
Kanalstraße 51-55
- Zigarren Ullrich**  
Dülkener Straße 2

**Kaufen Sie bei uns Ihre aktuellen**

**Grenzland Nachrichten**

**für nur zwei Euro**

Jede Woche GRATIS! Das Fernsehmagazin **rtv**

**Was gesehen oder gehört?**

**Ihr Kontakt zur Polizei:**  
Telefon: 02162-377-0

# Einzelkämpfer beim Karneval

Borner Büttenreden hatten's in sich

# LOKALES



Friedhelm Leven als Astronaut warf einen humoristisch-kritischen Blick aus dem All auf das Grenzland.



Heinz-Arno Mundfortz als „Pit van de Boukoul“ - hier mit Moderator Stephan Terkatz.

Fotos: Franz-Josef Cohnen



Claudia Weinig erläuterte ihre Frauenprobleme im Alltag mit den Kindern auf der KCB-Bühne.

**Born (fjc).** Büttenredner sind Einzelkämpfer. Vor allem zu Beginn einer närrischen Sitzung schickt man gerne einen solchen vor, der dann als „Eisbrecher“ die Besucher so langsam auf das humoristische Programm einstimmen soll. Meist gelingt das dann auch, manchmal auch nicht, was aber nicht nur am Büttenredner liegen muss. Auch die weiteren Büttenredner sollten ihr Fach beherrschen, damit das Programm am Ende nicht abflacht und die Stimmung schließlich ihrem finalen Höhepunkt entgegengeht. Beim KCB-Karneval im Borner Pfarrheim hatte man

gleich mehrere solcher Exemplare „Einzelkämpfer“ im Programm, und mit dabei auf der Bühne auch eine Frau! Den Auftakt als „Eisbrecher“ aus Tradition machte in Born wieder Heinz-Arno Mundfortz. In seiner Rolle als „Pit van de Boukoul“ verstand er es wieder, in niederländisch akzentuiertem Platt seine Erlebnisse als geplagter Ehemann und Grenzgänger dem Publikum vorzutragen. Die zweite Büttenrede brachte dann Gastredner Wolfgang Scholz in der Rolle als Feuerwehrmann. Mit Wählscheibentelefon und wohlgemeinten Ratschlägen ver-

suchte er den gemeldeten Brand unter Kontrolle zu bringen. Friedhelm Leven versuchte es schließlich als Astronaut, der sich bei der Raumfahrt beworben hatte und nun aus dem All das Treiben und Geschehen im Brüggen-Borner Umland kritisch und mit gekonnten Seitenhieben beobachtete und kommentierte. Bei der vierten Büttenrede von Claudia Weinig drehte sich alles um „Frauenprobleme“. Der Tag mit Kindern heute gestalte sich doch

ein wenig anders, wie man das von früher in Erinnerung habe, stellte sie fest. Eine besondere Herausforderung war dann noch für Bernd Arntzen der Auftritt als Sänger. Der Naturkarnevalist brachte mit „helau“ seinem humoristischen Liedvortrag als Brauchtumslied vor das Publikum. Insgesamt haben die Borner Karnevalisten es bei ihrer Sitzung verstanden, die Büttenredner und Einzelkämpfer gut in den Programmablauf einzubauen.

## Närrische Züge in der Burggemeinde

**Born-Bracht-Brüggen (fjc).** In der Burggemeinde werden die Narren nicht nur im Saal feiern. Neben den „Rathausstürmen“ wird es auch wieder einige Umzüge geben. Bereits am Freitag, 17. Februar, geht ab 10 Uhr ein bunter Zug durch Born. Hier werfen die Anwohner die „Kamelle“ auf die Kinder im Zug. In Bracht zieht dann am „Nelkensamstag“, 18. Februar, der Zug unter dem Motto: „Corona adè - Braut olé“. Start ist um 14.11 Uhr, Veranstalter sind die „Wasserratten“. Am Rosenmontag, 20. Februar, gibt es dann noch den Kinderzug direkt nebenan in Overhetfeld. Start ist dort um 11.11 Uhr.



Bunte Züge mit fröhlichen Menschen gehören zum Karnevalsbild im Grenzland.

Foto: Franz-Josef Cohnen

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

## Grenzland Nachrichten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN  
PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

**ALLE** eingestellten Artikel erscheinen auch auf [www.unserort.de](http://www.unserort.de) und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit „lokal“ und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf [www.unserort.de](http://www.unserort.de) eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

**Wir freuen uns auf Sie!**

RAUTENBERG MEDIA

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

# KCB in alter Form

Borner Karneval mit dem Kirchenchor



Pantomime „Kinobesuch“ beim KCB-Karneval in Born.

Fotos: Franz-Josef Cohnen



Vertreterbesuch - frei nach Lorient - im Borner Pfarrheim.



Das Finale beim KCB-Karneval im Borner Pfarrheim.



KCB-Zirkus beim Sitzungsabend des Borner Kirchenchores.

**Born (fjc).** Die karnevalistischen Sitzungen in Born werden seit Jahren vom dortigen Kirchenchor (KCB) gestaltet. Nach coronabedingter Pause war es jetzt wieder soweit: Zu zwei Büttenabenden hatten die Akteure am Freitag, 10. und am Samstag, 11. Februar ins Pfarrheim Born eingeladen. Durch das Programm führte gekonnt Moderator Stephan Terkatz, der nach dem Einzug und den Eröffnungsliedern als ersten

Büttenredner „Eisbrecher“ Heinz-Arno Mundfortz ansagen konnte, der wieder als Holländer „Pit van de Boukoul“ seine Erfahrungen als Grenzgänger preisgab. Beim folgenden Sketch zweier frecher Borner Mädels (Birga Clephas und Maggi Arntzen) ging es etwa ums Älterwerden, den Einsatz homöopathischer Mittel und Yoga für Anfänger. Als Gastredner kam dann Feuerwehrmann Wolfgang Scholz auf die Bühne, der

mit nicht mehr ganz zeitgemäßen Geräten und Aktionen dazu riet, wie die brennende Fritteuse zu löschen sei. Bernd Arntzen und Jürgen Stevens tauschten schließlich als Lisbeth und Trautchen ihre Erfahrungen mit den Männern insbesondere beim Urlaub in Tirol - aus. Ein besonderes optisches Highlight war danach der Auftritt von Martina Kehrbusch, Steffi del Quarto, Ellen Hennes, Claudia Weinig und Birga Cle-

phas, die als Strichmännchen bei Schwarzlichtbestrahlung einen Lichtertanz aufführten. Frico Leven hatte sich als Astronaut beworben und brachte in seiner Büttenrede die Sicht aus dem Weltall auf die lokalen Ereignisse und Begebenheiten insbesondere in Brüggen auf den Punkt. Die folgende Pantomime - ganz ohne Worte mit Maggi und

Bernd Arntzen, Birga Clephas, Ellen Hennes, Jürgen Stevens und Claudia Weinig - brachte den Zuschauern in berührender Weise die Besucher einer Kinoreihe aus Sicht der Leinwand näher. Nach der Pause ging es mit der Polonäse nach Blankenese gleich weiter zum Sketch der zaubernen Einhörner mit Martina Kehrbusch, Steffi del Quarto und Ellen Hennes, bei dem wieder viel Lokales eingebaut war. Bei der anschließenden Büttenrede versuchte Claudia Weinig die Frauenprobleme wie Hausarbeit und Kinderbetreuung unter einen Hut zu bringen. Mit dem Brauchtumslied und viel Helau sang sich dann Naturkarnevalist Bernd Arntzen in die Herzen der Besucher.

Ein ganz besonderer Höhepunkt war wieder das Lorient-Bühnenstück „Vertreterbesuch bei Frau Hoppenstedt“ mit Martina Kehrbusch, Steffi del Quarto, Jörg Weinmann und Frico Leven. Das Finale entführte dann in die Zirkuswelt, wobei wieder Gesang und humoristische Pointen einen Lacher nach dem anderen erzeugten. Der Kreisverkehr an der Borner Straße, wie auch der Thermomix oder die Ongerbox von Fritz („Klamotte von fremde Leut“) spielten hierbei eine besondere Rolle. Alles in Allem vier Stunden erfrischender Karneval, bunt gemischt und gespickt mit zahlreichen Pointen auch aus dem Lokalbereich, die aber dennoch für Ortsfremde durchaus verständlich gebracht wurden. Eine humoristische Sitzung, wie man sie sich wünschen kann!

## ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz, Druck, Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



### MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko / Nicole Silin / Julia Winter  
Maria Xanthopoulou

**FON** 02241 260-112

**FAX** 02241 260-139

**E-MAIL** service@rautenberg.media

## Bunte Züge in Schwalmthal



Bunte Züge ziehen an den Karnevalstagen überall durch das Grenzland, wie hier in Vogelsrath. Foto: Franz-Josef Cohnen

**Schwalmtal (fjc).** In der Gemeinde Schwalmthal gibt es in den Außenbezirken einige bunte Züge, die es in sich haben und durchaus einen Besuch lohnen.

So steht bereits am Samstag, 18. Februar, der Karnevalszug in Lüttelforst auf dem Programm. Gestartet wird um 15 Uhr bei

Kessels in Lousberg.

Am Tulpensonntag, startet nach den Karnevalsgottesdienst in St. Gertrud (Beginn 10 Uhr) gegen 11 Uhr der Zug durch Dilkraht.

Dem Mottowagen des Freundeskreises Dilkraht folgen die Kinder. Hier werfen die Anwohner die Süßigkeiten auf die Kin-

der im Zug. Ausklang ist in der Gaststätte Toerschen.

In Vogelsrath startet am Kindergarten um 11.11 Uhr das „Kinderwagen-Rennen“, bei dem alles mit Muskelkraft bewegt wird. Mit einigen „Tankstellen“ unterwegs endet der Zug an der Gaststätte Wassenberg.

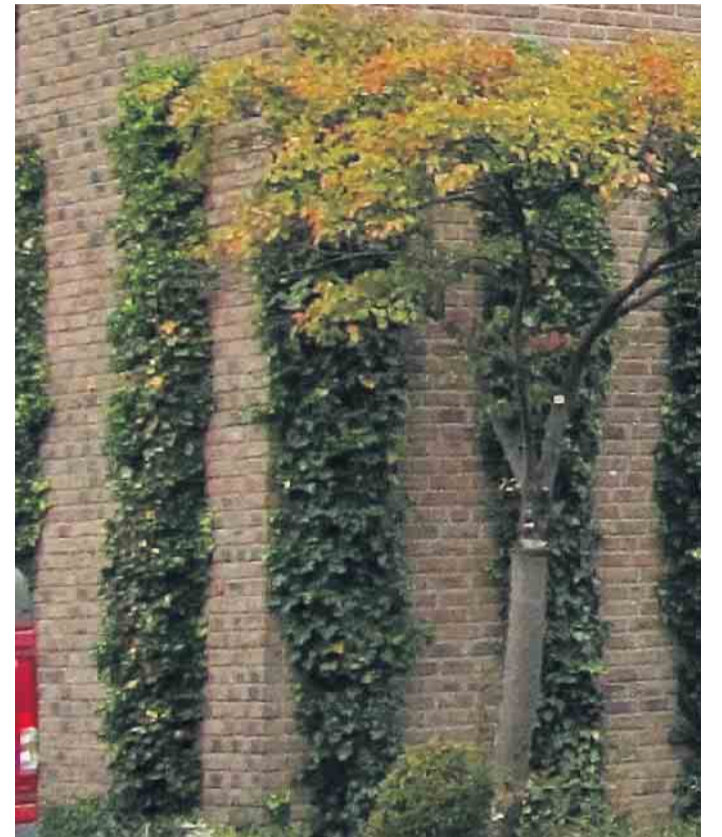
## Es werde grün!

### Förderung für Dach- und Fassadenbegrünung

**Brüggen (fjc).** Auch im Jahr 2023 will die Burggemeinde Brüggen weiterhin zur Klimaanpassung beitragen und beteiligt sich am Förderprogramm „Klimawandelvorsorge in Kommunen“. Leider ist die minimale notwendige Fördersumme des Landes, trotz zahlreicher Bewerberinnen und Bewerbern, derzeit noch nicht ganz erreicht worden. Aus diesem Grund ist der Einsendeschluss für eine Teilnahme bis Ende Februar verlängert worden.

Im Rahmen der Zuwendung werden Eigentümer, die eine Dach- und Fassadenbegrünung auf privat und gewerblich genutzten Gebäuden errichten wollen, mit 50 Prozent Landeszuschuss gefördert. Hierfür sollten Interessenten im ersten Schritt bis spätestens zum 28. Februar bei der Burggemeinde formlos schriftlich erklären, welche Art von Fläche und in welcher Größe, wie begrünt werden soll.

Förderfähig sind alle Investitionen, Sachausgaben und Fremdleistungen, die für die Umsetzung einer Dach- und Fassadenbegrünung not-



Dach- und Fassadenbegrünungen werden bezuschusst.

Foto: Franz-Josef Cohnen

wendig sind und der Klimawandelvorsorge entsprechen. Ein Eigenanteil von 50 Prozent der förderfähigen Kosten muss vom Eigentümer getragen werden. Helfen Sie mit, Brüggen grüner und angepasster für die Folgen des Klimawandels

zu machen. Jeder Quadratmeter Dach- und Fassadenfläche zählt. Weitere Informationen erhalten Sie beim Klimaschutzmanager der Burggemeinde: Dr. Guido Dericks, Tel. 02163/5701-118, Email [guido.dericks@brueggen.de](mailto:guido.dericks@brueggen.de)

## Beratung zu Energie-Themen



Tipps zum Energiesparen gibt's kostenlos über die Gemeinde Brüggen.

Foto: Franz-Josef Cohnen

**Brüggen (fjc).** Wie lässt sich im eigenen Haushalt Energie einsparen? Welche Förderungen kann ich bei einer energetischen Sanierung meines Hauses in Anspruch nehmen? Oder: Wie funktioniert eine Wärmepumpe? Für diese und andere Fragen bietet die Verbraucherzentrale NRW an jedem dritten Dienstag im Monat von 14 Uhr bis 18 Uhr eine kostenlose (telefonische) Beratung an. Michael Berger, Energieberater für die Verbraucherzentrale NRW, gibt in 45-minütigen Beratungsge-

sprächen unabhängige Tipps und Hilfestellungen zu Themen wie Wärmepumpe, Photovoltaik, energetische Sanierung oder Energiesparen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können bei Guido Dericks von der Burggemeinde Brüggen unter der Telefonnummer 02163-5071-118 oder per E-Mail an [guido.dericks@brueggen.de](mailto:guido.dericks@brueggen.de) einen Termin vereinbaren. Die Beratung ist dank Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz kostenfrei.

## Hilfeleistung nach Verkehrsunfall



Die Feuerwehr Schwalmthal wird auch nach Unfällen zu Hilfe gerufen. Foto: Franz-Josef Cohnen

**Schwalmtal (fjc).** Am Abend des 9. Februar um kurz nach 20 Uhr wurde der Löschzug Waldniel zur Hilfeleistung nach einem Verkehrsunfall auf die Bundesautobahn 52 in Fahrtrichtung Düsseldorf Höhe der Ausfahrt Hardt alarmiert.

Hier war es zu einem Wildunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen und insgesamt fünf Personen gekommen. Die Insassen hatten ihre Fahrzeuge bereits vor Eintreffen der Feuerwehr selbstständig verlassen

können und waren durch Ersthelfer betreut worden. Anschließend übernahmen Einsatzkräfte der Feuerwehr die Betreuung der betroffenen Personen bis zur Übergabe an den mitalarmierten Rettungsdienst und Notarzt. Zwei von insgesamt fünf betroffenen Personen wurden zur weiteren Behandlung in umliegende Krankenhäuser transportiert. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab und stellte den Brandschutz sicher. Während des Einsatzes ge-

staltete sich die Anfahrt weiterer Hilfskräfte schwierig, da die gebildete Rettungsgasse teilweise wieder zugefahren wurde. Während des Einsatzes wurde die Bundesautobahn 52 in Fahrtrichtung Düsseldorf gesperrt. Die Autobahnpolizei Düsseldorf hat die Ermittlungen zum Verkehrsunfall aufgenommen. Feuerwehr und Rettungsdienst waren insgesamt mit 21 Einsatzkräften und 5 Fahrzeugen rund eine Stunde im Einsatz.





# Die große Freiheit - und ihre Grenzen

### Mobiles Arbeiten wird immer beliebter: Welche Regelungen gelten dafür?

Homeoffice, hybrides und mobiles Arbeiten: Die Varianten zum klassischen Fünf-Tage-Bürojob gibt es schon länger, während der Pandemie sind sie aber immer mehr Menschen geläufig geworden. Bei jüngeren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit hoher digitaler Affinität hat vor allem das mobile Arbeiten stark an Beliebtheit gewonnen. Welche rechtlichen Aspekte sind hier zu beachten?

Die wichtigsten Fragen und Antworten:

#### Wie unterscheiden sich mobiles Arbeiten und Homeoffice?

„Mobiles Arbeiten ist im Gegensatz zum klassischen Homeoffice ortsunabhängig. Das bedeutet konkret, dass Angestellte ihren Arbeitsplatz theoretisch jeden Tag aufs Neue frei wählen können“, erklärt Roland-Partneranwalt Frank Preidel aus der Hannoveraner

Kanzlei Preidel.Burmester. Die Menschen könnten im Park, im Café um die Ecke oder sogar in einer anderen Stadt arbeiten.

#### Was sind die Vorteile von mobilem Arbeiten?

Dienstvereinbarungen dieser Art ermöglichen in erster Linie eine selbstbestimmte Arbeitsgestaltung. Zusätzlich können Freiräume für die Angestellten geschaffen werden, indem etwa lange Wege zur Arbeitsstätte entfallen oder die Vereinbarung von Familie und Beruf nachhaltig positiv gefördert wird. „Arbeitgeber wiederum erhöhen durch das Angebot von flexibel vereinbarten Modellen ihre Attraktivität gegenüber den Beschäftigten und deren Bindung zum Unternehmen“, erläutert Frank Preidel. Dazu kämen wirtschaftliche Aspekte wie die Einsparung von Büroflächen.

#### Welche Bedingungen sind an das mobile Arbeiten geknüpft?

Die Bedingungen sind in den meisten Unternehmen in sogenannten Zusatzvereinbarungen einvernehmlich zwischen Firma und Mitarbeitern festgeschrieben und verbindlich geregelt. Beispiel 1: Die Arbeit darf nur an bestimmten Wochentagen mobil erledigt werden. Beispiel 2: Der Angestellte muss während der Arbeitszeit jederzeit über die zur Verfügung gestellten Kommunikationsmittel erreichbar sein.

#### Bin ich verpflichtet, mobil zu arbeiten, wenn mein Arbeitgeber dies möchte?

„Im Infektionsschutzgesetz ist festgelegt, dass Beschäftigte im Regelfall das Angebot des Arbeitgebers annehmen und zu Hause bleiben müssen“, berichtet Frank Preidel. Diese gesetzlichen Regelungen betreffen aber nur das Homeoffice - beim mobilen Arbeiten



Bei jüngeren Mitarbeitern mit hoher digitaler Affinität hat vor allem das mobile Arbeiten stark an Beliebtheit gewonnen. Foto: djd/Roland-Rechtsschutzversicherung/baranq - stock.adobe.com

seien weiterhin individuelle Absprachen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer notwendig.

#### Gesundheitsstandards gelten auch beim mobilen Arbeiten

Auch im mobilen Office muss ein gewisser Gesundheitsstandard eingehalten werden. „Der Arbeitnehmer darf auch hier weder physischen noch psychischen Gefahren aus-

gesetzt werden“, so Frank Preidel. Doch dies zu gewährleisten sei nicht immer leicht - etwa wenn das Office auf die Wiese im Park verlegt wurde. (djd)



## Wir suchen AUSTRÄGER/\*/INNEN

jeden Alters für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

Lobberich

Breyell

Schaag

Kaldenkirchen

Leuth

Gerne per WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem QR-Code bewerben!

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet  
nur wenige Stunden im Monat | samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt  
➤ [regio-pressevertrieb.de/bewerbung](http://regio-pressevertrieb.de/bewerbung)  
➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:  
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH - z. Hd. Herrn Falk - Kasinostraße 28-30 - 53840 Troisdorf  
FON 02241 260-380 - E-MAIL [mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

---

## AUSTRÄGER/\*/INNEN für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

Lobberich

Breyell

Schaag

Kaldenkirchen

Leuth

An  
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH  
Herr Falk  
Kasinostraße 28-30  
53840 Troisdorf

Name, Vorname .....

Straße, Hausnummer .....

PLZ, Ort .....

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum .....

E-Mail .....





## Wer fragt, gewinnt

### So können Bewerber im Vorstellungsgespräch punkten

„Welche beruflichen Ziele möchten sie in den kommenden Jahren erreichen?“ oder „Was sind ihre größten Stärken?“ Wenn ein Vorstellungsgespräch vereinbart ist, bereiten sich Bewerber auf gängige Fragen von Personalleitern vor und legen sich passende Antworten zurecht. Nur wenige denken jedoch daran, sich eigene Fragen zu überlegen. Dabei geht es bei der Bewerbungsrunde doch darum, dass sich beide Seiten ein Bild voneinander machen. Zudem signalisieren Bewerber mit Nachfragen, dass sie sich intensiv mit einem Jobangebot befassen und großes Interesse daran haben.

#### Mit Fragen können Bewerber Eindruck machen

Geld ist zwar wichtig, aber längst nicht mehr der alleinentscheidende Faktor bei der Jobwahl. Eine aktuelle Umfrage des Personaldienstleisters Adecco zeigt, dass für Arbeitnehmer nach dem Gehalt (53 Prozent der Befragten) vor

allem die Arbeitsatmosphäre (36 Prozent) und Karrierechancen (25 Prozent) eine bedeutende Rolle spielen. Mit den richtigen Fragen lässt sich daher bereits im Vorstellungsgespräch klären, ob eine potenzielle Stelle den persönlichen Vorstellungen entspricht und zu den Fähigkeiten passt. Dazu gehört es, sich schon im Vorfeld der eigenen Stärken und Wünsche an die berufliche Entwicklung bewusst zu werden. Unter [adecco.de/blog](http://adecco.de/blog) etwa gibt es weitere Tipps dazu. Im Vorstellungsgespräch helfen dann Fragen zu den Möglichkeiten zur Weiterentwicklung innerhalb des Unternehmens, der Unternehmenskultur und den Kontakten in der täglichen Zusammenarbeit, um einen Eindruck der Aufgaben der ausgeschriebenen Position zu erhalten. Zudem entsteht so ein echter Dialog, der dazu beitragen kann, dass sich Kandidaten bei den Entscheidungen erfolgreich von Mitbewerbern abheben.

#### Großes Interesse am Unternehmen signalisieren

Eine gute Gesprächstaktik für Bewerber kann es etwa sein, sich nach täglichen Abläufen im Unternehmen zu erkundigen oder um persönliche Einblicke in die Büros oder die Fertigung zu bitten. „In jedem Fall empfiehlt es sich, jedes Vorstellungsgespräch individuell vorzubereiten und sich zuvor intensiv mit dem jeweiligen Unternehmen, seinen Produkten, der Marktposition sowie den wichtigsten Wettbewerbern zu befassen“, erklärt Henrik Straatmann vom Personaldienstleister Adecco. Fragen wie „Welche Qualitäten weisen die besten Mitarbeiter im Unternehmen auf?“ oder „Passe ich ihrer Meinung nach in das Unternehmen?“ unterstreichen zusätzlich das große Interesse des Bewerbers. Und eine Frage sollten Bewerber am Ende des Gesprächs keinesfalls vergessen: „Wann kann ich damit rechnen, wieder von ihnen zu hören?“ (djd)

## SPORT

# Nettetal mit Auswärtsniederlage bei TVD Velbert

Oberliga



Nettetal bleibt in der Oberliga weiter sieglos.

Foto: Heiko van der Velden

**Nettetal (HV).** Die Sieglos-Serie des SC Union Nettetal hält weiter an. Beim TVD Velbert gab es für den SCU diesmal eine 0:3-Niederlage. Damit warten die Seenstädter nun bereits seit sieben Spielen auf einen Sieg. Personell änderte Trainer Andreas Schwan die Startformation aus verschiedenen Gründen im Vergleich

zum Heimspiel gegen den FSV Duisburg auf gleich drei Positionen. Für Lukas Hartmann rückte Tugrul Erat in die erste Elf. Markus Kerpeler durfte für Morten Hefungs ran und Justin Coenen ersetzte Florian Heise. Die Nettetaler hatten gleich zu Beginn eine richtig gute Möglichkeit den Führungstreffer zu erzielen, als Leon

Falter mit dem linken Fuß aus halbreicher Position in den Strafraum einlief, dann allerdings an Robin Offhaus im Tor der Velberter scheiterte. Nur wenige Augenblicke später versuchte es Tugrul Erat aus der Distanz. Statt des Führungstreffers fiel dann allerdings der Gegentreffer. Ein Ballverlust in der Vorwärtsbewegung begünstigte hier das 0:1 durch Florian Schikowski (12.), der in der Jugend viele Jahre für Borussia Mönchengladbach spielte und anschließend für LechiaGdansk in der ersten polnischen Liga auflief, ehe er zum SV Straelen in die Regionalliga West wechselte. Schikowski war allerdings nicht der einzige Ex-Profi in den Reihen der Velberter. Kapitän Timo Brauer lief dabei viele Jahre für RW Essen und die Sportfreunde Lotte in der Regionalliga West auf, spielte für Alemannia Aachen sogar in der 3. Liga. Björn Kluft hat zahlreiche Einsätze in der 2. Bundesliga und 3. Liga vorzuweisen. Die individuelle Qualität der Velberter war allerdings nicht nur auf dem Papier eine Klasse für sich, sondern zeigte sich auch am Freitagabend. Die Mannschaft wirkte abgeklärt und zeigte sich auch vor dem Tor äußerst effektiv, als Ishmael Schubert-Abubakari (43.) kurz vor der Halbzeitpause zum 0:2 einschob. „Wir hatten uns in der Pause vorgenommen, ein anderes

Gesicht zu zeigen. Insgesamt wollten wir im zweiten Durchgang viel aggressiver auftreten und eine Reaktion zeigen“, so Schwan. Der Plan war allerdings nach knapp zwei Minuten dahin. Denn die Vorentscheidung fiel gleich nach Wiederanpfiff, als Ex-Profi Kluft (47.) auf 0:3 erhöhte. Schwan setzte wenig später alles auf eine Karte und wechselte in der 55. Minute gleich vierfach, um das Ding doch noch mit einem komplett frischen Wind rumzureißen. Doch dazu hätten auch Tore fallen müssen und die fielen eben nicht. Am Ende blieb es beim 0:3. Zu allem Überfluss musste Nico Zitzen das Feld in der 59. Minute nach einem Foulspiel verletzungsbedingt verlassen und anschließend im Krankenhaus behandelt werden. Ein gebrauchter Freitagabend, an dem die Nettetaler die Heimreise mit leeren Händen antreten mussten. „Es war eine verdiente Niederlage. Velbert war in allen Belangen die bessere Mannschaft. Wir waren nahezu in

allen Zweikampfsituationen zweiter Sieger. Wir haben es insbesondere in Halbzeit eins nicht geschafft, den Gegner vor Probleme zu stellen“, resümiert der SCU-Coach. Das Punktekonto der Nettetaler bleibt durch die Niederlage bei 30 stehen. Am kommenden Freitag sind dann die Sportfreunde Baumberg zu Gast im heimischen Stadion an der Christian-Rötzel-Kampfbahn, die am vergangenen Wochenende „spielfrei“ waren und ihrerseits 38 Punkte auf der Habenseite haben. Anstoß der Partie ist um 20 Uhr. Idealerweise brechen die Nettetaler gleich mehrere Serien an diesem Abend. Die eigene Sieglos-Serie von sieben Spielen. Baumbergs Serie von zehn Spielen ohne Niederlage. Neben dem nötigen Matchglück muss dann aber auch die Tagesform stimmen. Sollte beides passen, steht dem ersten Sieg gegen die Sportfreunde Baumberg seit 13 Jahren nichts im Wege.

## Trainerwechsel von einem Herzensverein zum anderen

**Oberkrüchten (HV).** Dilkrath: Vielen Dank für sieben erfolgreiche Jahre Nach sieben erfolgreichen Jahren als C-/B- und A-Jugendtrainer verlässt Christian Louven im Sommer unsere JSG Dilkrath/Boisheim/Amern in Richtung DJK Oberkrüchten. Seinen Heimatverein, in dem er selbst elf Jahre spielte.

In seiner Zeit als Trainer schaffte er unter anderem mit der A-Jugend den Aufstieg in die Sonderliga. Eine einmalige Sache für alle! „Wir bedanken uns bei Christian für seine hervorragende, erfolgreiche langjährige Tätigkeit als Trainer, sowie seine offene und faire Kommunikation während der Gespräche mit den Verantwortlichen in Oberkrüchten. Wir wünschen ihm bei seiner neuen Tätigkeit als Trainer im Seniorenbereich viel Erfolg und das seine Vorstellungen in Erfüllung gehen. Christian ist jederzeit wieder herzlich in Dilkrath willkommen“, so der Jugendleiter der JSG Dilkrath/Boisheim/Amern - Udo Anstötz

**Oberkrüchten: Verdienter Spieler kehrt als Trainer zurück** Die DJK Oberkrüchten 1959 e.V. freut sich, schon vor der neuen Saison 2023/2024, eine Wunschlösung als Cheftrainer vermelden zu können. „In offenen und konstruktiven Gesprächen konnte Christian Louven, ehemaliger Spieler und Kapitän der DJK, knapp vier Jahre nach seinem letzten offiziellen Einsatz als Spieler, überzeugt werden ein neues Kapitel zu beginnen und das Projekt DJK Oberkrüchten zu unterstützen und zu begleiten“, so Thomas Engels, der 1. Vorsitzender des Vereins. Daher freuen sich neben dem Vorstand, auch die Mannschaft auf einen „alten Bekannten“ an der Seitenlinie. Die Erfolge welche Christian Louven in Dilkrath,

besonders im Jugendbereich erzielen konnte, suchen in der Liga fast schon ihresgleichen. Bis zum Ende der aktuellen Saison betreut er noch die A-Jugend der JSG Dilkrath/Boisheim/Amern und wird diese Aufgabe, wie man ihn kennt, voller Eifer noch zu einem möglichst erfolgreichen Abschluss führen. Alle Beteiligten hoffen die gesteckten Ziele für die kommende Saison mit



Foto: Privat/ Christian Louven

Christian Louven als Trainer, gemeinschaftlich, erreichen zu können. Christian Louven kann sich einer breiten Unterstützung aus der Mannschaft, dem Vorstand und dem gesamten Dorf sicher sein. Neben ihm wird auch Dennis von der Bank, ebenfalls ehemaliger Spieler von DJK Oberkrüchten, als Co-Trainer aus Dilkrath an die niederländische Grenze wechseln.

gegen den Mönchengladbacher SV reiste die SG Nettetal ohne ihr niederländische Trio an. Somit hatte der MSV leichtes Spiel um die Spitzenposition durch einen 5,5:2,5 Erfolg weiter auszubauen. Die Seenstädter blieben sieglos, es gelangen nur fünf halbe Zähler durch Alexander Nent, Malte Thodam, Hubert Gorißen, Christian Wassermann und Marcus Faahsen. In der Bezirksklasse -Süd kassierte der SK Turm Brüggen eine 2:4 Niederlage beim Wegberger SV, wobei nur Thomas Timm seine Partie gewinnen konnte und Willy Meertz und Georg Karschkes Remis spielten.

## Viersen auf Rang zwei - Nettetal fällt ab

Verbandsklasse Schach

(wt) Der SV BW Concordia Viersen tat beim 6:2 Erfolg in der Verbandsklasse Gruppe 1 gegen Tabellenschlusslicht PSV Duisburg II etwas für sein Brettpunktkonto. Die Concorden führten durch einen kampflosen Punkt am achten Brett von Beginn an - zwei halbe Zähler von Michael Glinzk und Frank Heinrichs kamen hinzu. Dann zogen sie mit Siegen von Jürgen Ebert, Michael Gerndorf, Egon Klaus und Wilfried Rahn auf und davon und bleiben Spitzenreiter Erkelenz mit einem Punkt Rückstand hart auf den Fersen. Ausgerechnet im vorentscheidenden Match in der Verbandsklasse Gruppe 2

gegen den Mönchengladbacher SV reiste die SG Nettetal ohne ihr niederländische Trio an. Somit hatte der MSV leichtes Spiel um die Spitzenposition durch einen 5,5:2,5 Erfolg weiter auszubauen. Die Seenstädter blieben sieglos, es gelangen nur fünf halbe Zähler durch Alexander Nent, Malte Thodam, Hubert Gorißen, Christian Wassermann und Marcus Faahsen. In der Bezirksklasse -Süd kassierte der SK Turm Brüggen eine 2:4 Niederlage beim Wegberger SV, wobei nur Thomas Timm seine Partie gewinnen konnte und Willy Meertz und Georg Karschkes Remis spielten.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK  
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal  
PRESSE-VERTRIEB GROUP  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

## Vorbereitung: VSF Amern unterliegen den Sportfreunden Broekhuysen

**Amern (HV).** Die VSF Amern haben im dritten Vorbereitungsspiel die erste Niederlage einstecken müssen. Im Heimspiel gegen die Sportfreunde Broekhuysen unterlag das Team am Samstag hauchdünn mit 1:2 (0:0). Personell stand mit Malt Knop ein Spieler aus der zweiten Mannschaft in der Startformation. Mit Tolga Arslan nahm zudem ein weiterer Spieler der Reserve auf der Bank Platz.

„Es war ein typisches Testspiel mit viel Stückwerk. Damit kann ich nicht zufrieden sein. Wir haben unsere Chancen nicht genutzt“, erklärt Trainer Willi Kehrberg, für den das Ergebnis allerdings zweitrangig war.

Seine Mannschaft hatte im ersten Durchgang zwei richtig gute Möglichkeiten, die zur Führung hätten führen müssen. Nach einem Fehler im Aufbauspiel sorgte ein anschließender Foulelfmeter für die 0:1-Führung der Gäste. Sven van Bühren (70.) ließ Torwart Olcay Türkoglu vom Punkt keine Chance. Eine Ecke durch Luca Dorsch nutzte wenige Minuten später dann Frederik Verlinden (73.) bereits zum Treffer zum 1:1-Ausgleich. In der Schlussphase des Spiels traf van Bühren (88.) erneut für Broekhuysen und vollendete einen Konter zum 1:2-Endstand. Allerdings hätte Tim Friedrich wenigen Sekunden

vorher das Ergebnis auch in die andere Richtung lenken können. Doch anstatt den Ball ins Tor zu schieben, scheiterte er an einem Defensivspieler der Gäste, der auf der Linie stand. Tragisch - Aus dem anschließenden Konter erzielten die Broekhuysener ihren zweiten Treffer. „Wir müssen Dinge besser lösen. Aus meiner Sicht lassen wir zu viele Chancen aus und lassen zu viele Chancen zu“, moniert Kehrberg. Am kommenden Samstag tritt die Mannschaft im vierten Vorbereitungsspiel beim SV Scherpenberg an. Anstoß auf dem Nebenplatz der Volksbank Niederrhein Arena an der Asberger Straße 172 in Moers ist um 15 Uhr.



Frederik Verlinden traf zum 1:1.

Foto: Heiko van der Velden

## NIEDERKRÜCHTEN

### Jetzt Schöffe werden

Als ehrenamtliche Richterinnen oder Richter für das Recht vor Ort einsetzen

**Niederkrüchten (red).** Schöffen und Jugendschöffen sind ein elementarer Bestandteil des deutschen Rechtssystems. Sie arbeiten als Richter ähnlich wie Berufsrichter und wirken an Urteilen sowie an allen anderen Entscheidungen im Laufe einer Hauptverhandlung mit. Mit einem großen Unterschied: Schöffen sind Laien. Sie benötigen keine juristische Ausbildung. Im ersten Halbjahr werden bundesweit Schöffen und Jugendschöffen für

die Amtszeit von 2024 bis 2028 gesucht. Auch für Niederkrüchten sollen wieder zehn Männer und Frauen als Schöffen am Amtsgericht Viersen und am Landgericht Mönchengladbach Recht sprechen. Wer sich so in der Gemeinde engagieren möchte, muss zwischen 25 und 69 Jahre alt sein, die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und die deutsche Sprache beherrschen. Ausgeschlossen sind Menschen, die zu einer Freiheitsstrafe von

mehr als sechs Monaten verurteilt wurden oder gegen die ein entsprechendes Ermittlungsverfahren läuft. Wie sieht die Arbeit von Schöffen aus? Schöffen müssen Beweise sichten und einschätzen, ob sich etwas so ereignet hat, wie in der jeweiligen Anklage behauptet. Dabei müssen Zeugenaussagen, Gutachten und Urkunden gesichtet und bewertet werden. Hierbei kommt es in hohem Maße auf die soziale Kompetenz der Schöffen an. Denn

letztlich geht es darum, das Handeln von Menschen in ihrem jeweiligen sozialen Umfeld einschätzen zu können. Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und geistige Beweglichkeit sind daher unabdingbar. Auch wenn Angeklagte aufgrund ihres Verhaltens oder wegen dervorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch sind oder in der Öffentlichkeit bereits vorverurteilt werden, müssen Schöffen jederzeit objektiv handeln. Jugendschöffen sollten

darüber hinaus besondere Erfahrung in der Jugend-erziehung mitbringen. Juristische (Vor-) Kenntnisse sind hingegen nicht Voraussetzung für ein Engagement. Wer sich als Schöffe in allgemeinen Strafsachen, also gegen Erwachsene, engagieren möchte, kann sich bis zum 11. April bei der Gemeinde Niederkrüchten, Fachbereich Sicherheit, Ordnung und Bürgerservice, Frau Breuer, 02163 / 980 202, E-Mail:

[nadine.breuer@niederkruechten.de](mailto:nadine.breuer@niederkruechten.de) bewerben.

Ein Bewerbungsformular finden Interessierte auch online auf [www.niederkruechten.de](http://www.niederkruechten.de) und auf [www.schoeffenwahl.de](http://www.schoeffenwahl.de). Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Bewerbung an das Jugendamt des Kreises Viersen, Frau Putthoff, 02162 / 391 670, E-Mail: [katharina.putthoff@kreisviersen.de](mailto:katharina.putthoff@kreisviersen.de). Auch hier ist eine Onlinebewerbung möglich.

### Erster Handy-Treff

Jugendliche helfen Seniorinnen und Senioren bei der Smartphonennutzung

**Niederkrüchten (red).** Eine neue App auf dem Smartphone oder Tablet installieren, Videos verschicken oder einfach nur die eigenen Fotos sortieren - was für junge Menschen selbstverständlich ist, fällt Älteren häufig schwer.

Das Jugendzentrum Treff 13, die mobile Jugendarbeit Niederkrüchten und die Seniorenberatung der Gemeinde Niederkrüchten haben dafür im Rahmen der „Taschengeldbörse“ den „Handy-Treff“ ins Le-

ben gerufen. Seniorinnen und Senioren treffen dabei auf Jugendliche ab 14 Jahren. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen.

Gemeinsam werden die Herausforderungen im Umgang mit dem Handy oder Tablet angegangen und gelöst. Der erste Handy-Treff findet am Dienstag, 28. Februar zwischen 17 und 19 Uhr im Treff 13, Overhetfelder Straße 23 statt.

Wer das Angebot in Anspruch nehmen möchte,

bringt sein Smartphone oder Tablet einfach mit. Die Organisatoren freuen sich auf viele Besucher und rufen gleichzeitig auf: Seniorinnen und Senioren, die den Handy-Treff nutzen möchten, um Hilfe zu erhalten und interessierte Jugendliche sind herzlich eingeladen.

Bei Fragen stehen die Seniorenberatung telefonisch unter 02163 / 980 142 sowie der Jugendtreff unter 02163 / 984 587 gerne zur Verfügung.



## Apotheken-Bereitschaft

Nettetal/Brüggen/Niederkrüchten/Schwalmtal, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

**Donnerstag, 16. Februar**  
**Schwanen-Apotheke**

Mittelstr. 56,  
41372 Niederkrüchten,  
+49216347575

**Samstag, 18. Februar**  
**Sebastian-Apotheke**

Friedenstr. 61, 41334 Nettetal (Lobberich),  
02153 915550

**Sonntag, 19. Februar**  
**Neue Grenz-Apotheke**

Bahnhofstr. 52, 41334 Nettetal (Kaldenkirchen),  
02157 3048

**Montag, 20. Februar**  
**Adler-Apotheke**

Kehrstr. 77, 41334 Nettetal (Kaldenkirchen),  
02157/6046

**Dienstag, 21. Februar**  
**Neue Grenz-Apotheke**

Bahnhofstr. 52, 41334 Nettetal (Kaldenkirchen),  
02157 3048

**Mittwoch, 22. Februar**  
**Nette-Apotheke**

Johannes-Cleven-Str. 4,  
41334 Nettetal (Lobberich),  
02153/1398485

**Donnerstag, 23. Februar**  
**Lamberti Apotheke**

Lambertmarkt 12,  
41334 Nettetal (Breyell),  
02153/7755

**Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-**

**Bereichen: Süchteln, Dülken und Viersen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr**

**Donnerstag, 16. Februar**  
**Remigius-Apotheke**

Loehstr. 11-13, 41747 Viersen (Stadtmitte),  
02162/29060

**Freitag, 17. Februar**  
**Adler-Apotheke**

Hauptstr. 94B, 41747 Viersen (Stadtmitte),  
02162/13187

**Samstag, 18. Februar**  
**Apotheke im Löhcenter OHG**

Löhstraße 21,  
41747 Viersen (Stadtmitte),  
02162/503960

**Sonntag, 19. Februar**  
**Rosen-Apotheke**

Große Bruchstr. 51-53,  
41747 Viersen (Stadtmitte),  
02162/12498

**Montag, 20. Februar**  
**Aesculap-Apotheke OHG**

Theodor-Heuss-Platz 10,  
41747 Viersen (Stadtmitte),  
02162/8189220

**Dienstag, 21. Februar**  
**Linden-Apotheke**

Hauptstr. 15,  
41747 Viersen (Stadtmitte),  
02162/15079

**Donnerstag, 23. Februar**  
**Bären Apotheke**

Lindenallee 13,  
41751 Viersen (Dülken),  
02162-55393

**Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Grefrath, Oedt und Kempen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr**

**Telefonischer Abruf**

**Donnerstag, 16. Februar**  
**Thomas-Apotheke**  
Thomasstr. 25, 47906 Kempen, 02152/2424

**Freitag, 17. Februar**  
**Hubertus-Apotheke**

Königsstr. 10, 47906 Kempen (St. Hubert),  
02152/7391

**Sonntag, 19. Februar**  
**Marien-Apotheke**

Hohe Str. 15, 47929 Grefrath (47929 Grefrath),  
02158/2346

**Montag, 20. Februar**  
**Apotheke im Arnoldhaus**

Arnoldstr. 13, 47906 Kempen, 02152/1489485

**Mittwoch, 22. Februar**  
**Concordienplatz 4, 47906**

Kempen, 02152/52784

**Donnerstag, 23. Februar**  
**Niedertor-Apotheke**

Niedertor 3, 47929 Grefrath (Oedt), 02158/6078  
Weiterhin können auch die bundesweit einheitlichen Notdienstservices der ABDA genutzt werden: Unter der Nummer 0800 00 22 8 33 sind die notdiensthabenden Apotheken rund um die Uhr abrufbar. Aus dem Festnetz ist der Anruf unter Telefon: 0800 00 22833 kostenlos, per Mobiltelefon ohne Vorwahl unter Telefon: 22833 kostet jeder Anruf pro Minute sowie jede SMS 69 Cent.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.abda.de/notdienst.html](http://www.abda.de/notdienst.html).

**Hilfetelefon für „Schwangere in Not“**

Die vertrauliche Geburt als

Alternative zur anonymen Form der Kindsabgabe. Das bereits am 1. Mai 2014 in Kraft getretene Gesetz gilt zum Schutz von Neugeborenen und zur Hilfe für Frauen in ungeplanten Schwangerschaften. Das Hilfetelefon „Schwan-

gere in Not“ ist rund um die Uhr, kostenfrei, vertraulich, sicher, in 18 Sprachen [Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)] erreichbar: „Schwangere in Not“ Telefon: 0800 / 40 40 020.

## 116 116: Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise,

Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

## Ärzte-Bereitschaft

### Notdienstpraxis Kreis Viersen

Notdienst-Telefon zum Ortstarif: **(0 18 02) 112 333**

Adresse:	Öffnungszeiten:
Viersen (am AKH) Hoserkirchweg 63 41747 Viersen	Mo + Di + Do 18.00 Uhr - 24.00 Uhr Mi + Fr 13.00 Uhr - 24.00 Uhr Sa + So + Feiertagen 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Ab 24:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung.

## GREFRATH

# Gemeinsam für eine schöne Gemeinde Grefrath

**Grenzland.** Bürgermeister Stefan Schumeckers und das Team der Gemeindeverwaltung rufen zur gemeinsamen Müllsammel-Aktion auf, um die vier Ortsteile einmal so richtig „herauszuputzen“. Am Samstag, 25. März, startet die Aktion „Putzmunter - Gemeinsam für eine schöne Gemeinde Grefrath“. Wir würden uns freuen, wenn viele Vereine, Einrichtungen und Organi-

sationen, Nachbarschaften, Familien und Freundeskreise mitmachen bei der Aktion, die einen wichtigen Beitrag für den Umweltschutz in unserer Gemeinde leistet. Anmelden können sich Gruppen mit Teilnehmerzahl und ggf. gewünschtem Einsatzgebiet bis zum 1. März per E-Mail an [ulrike.gerards@grefrath.de](mailto:ulrike.gerards@grefrath.de) oder direkt im Formular unter [halt/putzmunter. Der gemeinsame Start der Aktion ist am Samstag, 25. März, um 9.30 Uhr auf dem Grefrather Marktplatz. Dort ist den ganzen Vormittag über eine Anlaufstelle für Fragen oder Nachschub an Müllsäcken und Co. zu finden. Auch ohne Anmeldung sind natürlich alle Freiwilligen herzlich willkommen. Diese können sich dann auf dem Marktplatz mit Material und](http://www.grefrath.de/de/in-</a></p>
</div>
<div data-bbox=)

Infos versorgen. Natürlich kann auch jede Gruppe und jede Einzelperson an diesem Tag selbstständig von zu Hause losgehen. Das Team des Bauhofs der Gemeinde Grefrath wird die mit gesammeltem Müll gefüllten Säcke an vorher festgelegten Stellen abholen. Auf dem Marktplatz wird es dann ab 12 Uhr einen Abschluss geben.



## Kartierungen des Geologischen Dienstes NRW

**Grenzland.** Der Geologische Dienst Nordrhein-Westfalen in Krefeld wird im Sinne des Geologiedatengesetzes Arbeiten für die geowissenschaftliche Landesaufnahme in der Gemeinde Grefrath durch-

führen. Das teilt der Geologische Dienst NRW mit. Der Landesbetrieb im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie NRW ist zwischen Februar und Dezember

2023 in der Gemeinde aktiv. Die gewonnenen Daten werden ausgewertet und in die Fachinformationssysteme Geologische Karte, Hydrogeologische Karte und Rohstoffgeologi-

sche Karte eingearbeitet. Wenn Privatgrundstücke für Kleinbohrungen in Anspruch genommen werden sollen, werden die Eigentümer rechtzeitig informiert. Dabei wird auf privatwirtschaftliche Belan-

ge und die derzeitige Nutzung der Grundstücke Rücksicht genommen. Etwas durch die Inanspruchnahme entstehende Schäden werden nach den allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen ersetzt.

Es wird gebeten, die Beauftragten des Geologischen Dienstes NRW bei der Erledigung ihrer Arbeiten im Dienste der Allgemeinheit zu unterstützen. [www.gd.nrw.de](http://www.gd.nrw.de)

## Pfarrei St. Matthias Schwalmtal

**Schwalmtal (fjc).** In der Pfarrei St. Matthias Schwalmtal sind vom 16. bis zum 23. Februar die nachfolgend aufgeführten Präsenz-Gottesdienste mit Besuchern geplant. Bitte informieren Sie sich aber auch über die Ausgänge oder die Homepage der Pfarrei unter [www.sankt-matthias-schwalmtal.de](http://www.sankt-matthias-schwalmtal.de).

**Freitag, 17. Februar,**  
15 Uhr - hl. Messe in St. Michael Waldniel.

**Samstag, 18. Februar,**  
17 Uhr - hl. Messe St. Georg Amern,



Zu Karneval werden vielerorts heitere Gottesdienste gefeiert, wie hier auf dem Archivfoto aus St. Gertrud, Dilkath. Foto: Franz-Josef Cohnen

18.30 Uhr - hl. Messe St. Mariä Himmelfahrt Waldnieler Heide.

**Sonntag, 19. Februar,**  
9.30 Uhr - Gottesdienst in englischer Sprache in St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide,

10 Uhr - Karnevalsgottesdienst St. Gertrud Dilkath, 11 Uhr - hl. Messe St. Michael Waldniel,

19 Uhr - Wortgottesdienst St. Anton Amern (Grabeskirche). **Aschermittwoch, 22. Februar,**

8.15 Uhr - Gottesdienst und Aschenkreuz St. Michael Waldniel,

10.45 Uhr - Gottesdienst und Aschenkreuz St. Gertrud, Dilkath,

18.30 Uhr - hl. Messe und

Aschenkreuz St. Georg Amern,

19 Uhr - Gottesdienst und Aschenkreuz St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide.

Hinweis für das Karnevalswochenende: In St. Gertrud Dilkath wird am Sonntag, 19. Februar, um 10 Uhr ein heiterer Karnevalsgottesdienst gefeiert. Der Gottesdienst am Vorabend, Samstag, 18. Februar, um 18.30 Uhr entfällt.

Hinweis für Samstag, 25. Februar: Es wird an diesem Samstag nur um 18.30 Uhr in St. Georg Amern eine Festmesse zum Matthias-Patrozinium gefeiert, die übrigen Gottesdienste entfallen. Am Sonntag, 26. Februar, finden die Gottesdienste wie gewohnt statt.

Auf eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten wird vorerst verzichtet. Das Tragen einer Schutzmaske ist jedem freigestellt.

Die Kirchen sind außerhalb der Gottesdienste wie folgt geöffnet: St. Anton Amern täglich von 10 bis 17 Uhr, St. Georg Amern mittwochs von 15 bis 16 Uhr, St. Gertrud Dilkath samstags und sonntags und an Feiertagen von 11 bis 16 Uhr (Turmhalle), St. Jakobus Lüttelforst 1. und 3. Sonntag 9.30 bis 10.30 Uhr, St. Michael Waldniel dienstags von 11 bis 12 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr.

Weitere Informationen und Angebote findet man unter [www.sankt-matthias-schwalmtal.de](http://www.sankt-matthias-schwalmtal.de).

## Aschenkreuz



Die Asche für das Aschenkreuz wird aus den Buchsbaumzweigen des vergangenen Jahres gewonnen. Foto: Franz-Josef Cohnen

**Grenzland (fjc).** Mit dem Aschermittwoch beginnt für die Christen die 40-tägige Bußzeit zur Vorbereitung auf das Osterfest. Als Zeichen der Umkehr kann die geweihte Asche dienen, die daran erinnert, dass der Leib vergänglich und nur Staub ist.

Die Katholiken verbinden damit das Aschenkreuz, das auf die Stirn gezeichnet wird. Die Asche kann aber auch auf den Kopf gestreut werden. Die Asche wird aus den Palm-

zweigen (Buchsbaum) des vergangenen Jahres gewonnen.

Folgende Gottesdienste zu Aschermittwoch sind am 22. Februar in St. Matthias Schwalmtal vorgesehen: 8.15 Uhr St. Michael im Wortgottesdienst zusammen mit Schülern, 10.45 Uhr in St. Gertrud beim Wortgottesdienst mit dem Kindergarten, um 18.30 Uhr St. Georg mit hl. Messe, 19 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt mit Wortgottesdienst.



## PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT? WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

**WEITERE INFOS UNTER:**  
[www.rautenberg.media/film/produktfotos](http://www.rautenberg.media/film/produktfotos)



**MANFRED MANGOLD**  
Steinmetz und Bildhauer

**Werkstatt und Ausstellung:**  
Neustraße 88  
41334 Nettetal-Hinsbeck  
Tel. 02153/2607  
[www.grabmale-mangold.com](http://www.grabmale-mangold.com)

## Abonnement hin – Geschenk her!

1



**Rote Strandtasche**  
Auf zum Strand... in diese schicke, rote Strandtasche im maritimen Style passt einfach alles rein, was Dir zum Sonnenbaden wichtig ist. Länge ca. 45 cm

2



**Schreib-Etui**  
Denken, Schreiben, Machen... dieses zweiteilige, rote Schreibset im Lederlook-Etui kommt mit einem Kugelschreiber (blaue Mine) und einem Rollerball - so hältst Du Deine Notizen elegant fest und setzt Zeichen.

Jede Woche GRATIS!



Erhalten Sie mit den Grenzland-Nachrichten das Fernsehmagazin



## ABO-BESTELLSCHHEIN

Hiermit bestelle ich die Grenzland-Nachrichten mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort



Bestellschein bitte einsenden an:  
RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf

oder bestellen Sie auch via:

Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339  
[regio@rautenberg.media](mailto:regio@rautenberg.media) oder im Internet  
[www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/](http://www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/)

## Bitte übersenden Sie mir als Geschenk

(Bitte Gewünschtes ankreuzen)

1 Rote Strandtasche 2 Schreib-Etui

## ABONNEMENT-BESTELLSCHHEIN

**Rechnungsadresse:** Hiermit abonniere ich die Grenzland Nachrichten für **88,00€ jährlich**

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschriftzug

**ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz.Druck.Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

# Stadt erweitert Spielmöglichkeiten

## Bolzplatztore, Spielgeräte und ein ausgetauschter Startbock



Fotos: Stadt Viersen

**Viersen.** Mitarbeitende der Städtischen Betriebe haben die vorhandenen Spielmöglichkeiten im Stadtgebiet erweitert. In Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Viersen wurden mehrere Bolzplätze im Stadtgebiet mit neuen Fußballtoren bestückt. Auf Plätzen und Spielplätzen wurden neue Spielmög-

lichkeiten installiert und vorhandene Anlagen wieder in Schuss gebracht. Die Bolzplätze Malmmedystrasse, Am Nettebruch, Marienplatz, Oberrahser Straße, Dechant-Stroux-Straße und Buscher Weg wurden mit neuen Bolzplatztoren bestückt. Damit wurde ein Beschluss des Jugendhilfe-

ausschusses vom vergangenen Jahr umgesetzt. Neu ist, dass jeweils eines der beiden Tore Öffnungen in der Rückwand hat. So können sich die fußballbegeisterten Kinder und Jugendlichen nun auch im Torwandschießen messen. Weitere Plätze werden in diesem Jahr folgen.

Der Spielplatz Wallonischer Ring wurde um einen Sandkasten mit Sandbagger ergänzt. Auf dem Agnes-Neef-Winz-Platz haben die Mitarbeitenden der Städtischen Betriebe ein neues Spielgerät für kleinere Kinder aufgestellt.

An der großen Seilbahn im Stadtgarten Dülken haben

sie den Startbock erneuert. Nach Aushärtung der Fundamente kann das Seil wieder eingehängt werden. Damit wird das beliebte Spielgerät rechtzeitig zum Beginn der Spielsaison wieder nutzbar sein.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Städtischen

Betriebe kontrollieren die Spielgeräte auf den rund 70 Spielplätzen und 20 Bolzplätzen im Stadtgebiet regelmäßig auf alters- oder nutzungsbedingte Schäden. Für die Erneuerung und Ausstattung mit Spielgeräten stehen jährlich 100.000 Euro im städtischen Haushalt zur Verfügung.

## Kreis Viersen ermittelt Versorgungslücken im Mobilfunknetz Kreis Viersen

**Kreis Viersen.** Der Kreis Viersen lässt kreisweit eine Analyse zur Verbesserung des Mobilfunknetzes durchführen. Mittels zweier spezialisierter Fahrzeuge mit Messaufbauten wird das Kreisgebiet flächendeckend entlang einer Strecke von rund 2.000 Kilometern abgefahren.

**Christian Böker,** Leiter des Amtes für digitale Infrastruktur und Verkehrsanlagen, erläutert: „Mit dieser engmaschigen Messung sind wir in der Lage, die Qualität und Verfüg-

barkeit der Mobilfunknetze aller Anbieter mit den Technologien LTE und 5G im Kreisgebiet zu erfassen und uns eine unabhängige Sicht auf die Versorgungslage zu verschaffen.“

**Michael Schreurs,** Mobilfunkkoordinator des Kreises Viersen, führt weiter aus: „Primär geht es darum, Versorgungslücken bei LTE aufzudecken und Gebiete, die sich für eine staatliche Förderung eignen, zu ermitteln. Darüber hinaus messen wir aber auch schon die

aktuelle 5G-Abdeckung. Wir wollen frühzeitig Verbesserungspotenziale identifizieren und an die Mobilfunkanbieter adressieren.“

„Unser Ziel ist es, für die Bürgerinnen und Bürger im Kreis Viersen neben LTE auch den neuen Mobilfunkstandard 5G flächendeckend und in guter Qualität nutzbar zu machen“, so **Landrat Dr. Andreas Coenen.**

Die Analyse wird seit Montag, 6. Februar, durchgeführt und drei Wochen an-

dauern. Die Messung betrifft ausschließlich die Sendeleistung der Mobilfunkstandorte. Es erfolgt kein Zugriff auf die Daten der Nutzer der Mobilfunknetze.

Neben dem Mobilfunk wird auch die Netzqualität des kreiseigenen LoRaWAN (Long Range Wide Area Network) gemessen. Anfang des Jahres ist die letzte Antenne des kreiseigenen Funknetzes in Betrieb genommen worden. Die Analyse ermöglicht es, mögliche Lücken im LoRa-

Netz zu identifizieren.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich bei Fragen an den Mobilfunkkoordinator Michael Schreurs wenden, entweder telefonisch unter der Rufnummer 02162 391744 oder per Mail an [breitband@kreisviersen.de](mailto:breitband@kreisviersen.de).

 **AUTO & ZWEIRAD**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

**Familien** 

**ANZEIGENSHOP**

FGB 20-13  
43 x 90 mm  
ab **18,00**

*Für alles was wirklich zählt!*

[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)

## Sicherheit gewährleisten

### Kranke Bäume im Stadtgebiet müssen kurzfristig gefällt werden

**Viersen.** Die Städtischen Betriebe und ein beauftragtes Unternehmen müssen einige Bäume im Stadtgebiet fällen. Die Bäume sind schwer geschädigt oder abgestorben und können nicht erhalten werden.

Sie müssen aus Gründen der Verkehrssicherheit entfernt werden. Betroffen sind beispielsweise vier Rosskastanien am Kinderspielplatz Viersener Straße. Weitere Arbeiten sind auf der aktuellen Liste ver-

merkt am Aachener Weg im Bereich Westweg, auf dem Parkplatz der Körnerschule, am Rader Weg sowie je 2 Bäume am Friedhof Süchteln und in der Grünanlage hinter Haus Kaiserbad.

Während der Arbeiten können die betroffenen Bereiche jeweils kurzfristig gesperrt werden. Die Stadt bittet darum, diese Absperrungen im Interesse der eigenen Sicherheit zu beachten.

**KLEINANZEIGEN**  
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

**ONLINE BESTELLEN**

[rautenberg.media/kleinanzeigen](http://rautenberg.media/kleinanzeigen)

Ihre private\*  
**KLEINANZEIGE**  
bis 100 Zeichen  
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**02241 260-400** Telefonische Beratung

 **RAUTENBERG MEDIA**

# Viersen putzt wieder munter

## Mitmachaktion der Stadtteilbüros geht in die 2. Runde

**Viersen.** Nach der großen Resonanz im vergangenen Jahr findet **am Samstag, 25. März**, in Viersens Stadtteilen zum zweiten Mal eine stadtteilübergreifende Frühjahrsputz-Aktion statt.

Auf Initiative der Viersener Ordnungsbehörde haben sich dazu die Quartiersbüros in Alt-Viersen, Süchteln und Dülken mit dem Bürgerverein Boisheim zusammengetan. Unter dem einprägsamen Motto „Viersen putzt(t)munter“ rufen sie alle Viersenerinnen und Viersener dazu auf, von 10 bis 14 Uhr ihren Stadtteil gemeinsam von Müll zu befreien.

Mitmachen können Familien und Nachbarschaften, Vereine und Verbände. Darüber hinaus setzen die Veranstaltenden darauf, dass sich viele Schulen und Kindertagesstätten der Aktion anschließen. Die benötigten Arbeitsmittel

wie Müllsäcke und Arbeitshandschuhe für Erwachsene und Kinder werden bereitgestellt. Als Dankeschön für die geleistete Arbeit erhalten die Teilnehmenden eine kleine Anerkennung. Die Ausgabe der Materialien erfolgt am Aktionstag von 9 bis 10 Uhr in den Stadtteilbüros und in der Grundschule Boisheim.

**Anmeldeformulare** sind im Dülkenbüro, im Süchtelnbüro, beim Treffpunkt Mitte sowie beim Bürgerverein Boisheim erhältlich. Alle Informationen sowie das Anmeldeformular zum Herunterladen erhalten Interessierte ebenfalls auf der Webseite der Stadt Viersen unter [www.viersen.de](http://www.viersen.de). Die Anmeldefrist läuft bis Sonntag, 5. März. Die Organisierenden rufen Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu auf, nach der Aktion Rückmeldungen zu geben - seien es Fotos,

Verbesserungsvorschläge oder die Beschreibung kurioser Funde.

Kontakt:

**Bürgerverein Boisheim**

Nettetalter Straße 106

41751 Viersen

E-Mail:

wolberthammes@arcor.de

Telefon: 0157 52246068

**Dülkenbüro**

Lange Straße 32

41751 Viersen

E-Mail:

diakonie@duelkenbuero.de

Telefon: 02162 1026749

**Süchtelnbüro**

Tönisvorster Straße 6

41749 Viersen

Telefon: 02162 1065725

E-Mail:

info@suechtelnbuero.de

**Treffpunkt Mitte**

Lindenstraße 7

41747 Viersen

Telefon: 02162 2667618

E-Mail: [treff.mitte@viersen.de](mailto:treff.mitte@viersen.de)



Sammelgruppe des Viersener Vereins Sonnenschein bei der Putzaktion im vergangenen Jahr. Foto: Stadt Viersen

# Teddybären trösten kleine Patientinnen und Patienten

## Martinsverein Niederkrüchten spendet 100 Teddybären

**Kreis Viersen.** Am Freitag, 10. Februar, haben die Rettungswache des Kreises Viersen in Niederkrüchten und die Freiwillige Feuerwehr Niederkrüchten tierische Begleitung erhalten. Der Sankt Martinsverein Oberkrüchten hat insgesamt 100 Teddybären für Einsätze mit Kindern gespendet.

„Ich freue mich sehr über die Spende. Einsätze mit Kindern sind für alle Beteiligten immer besonders herausfordernd. Unsere Einsatzkräfte sind für solche Fälle zwar besonders geschult, trotzdem sind die Teddybären hilfreich, da sie den Kindern die Angst nehmen können“, sagt **Landrat Dr. Andreas Coenen**. „Die Teddybären sind immer dann im Einsatz,

wenn ein Kind im Rettungswagen transportiert werden muss“, erklärt **Rainer Höckels**, Leiter des Amtes für Bevölkerungsschutz im Kreis Viersen und ergänzt: „Die Teddys spenden nicht nur Trost, sie erleichtern auch die Zusammenarbeit mit den Kindern.“

Von den insgesamt 100 Teddybären bekommt die Freiwillige Feuerwehr Niederkrüchten 10 Stück, 90 Bären sind für die Rettungswache Niederkrüchten.

„Die Einsatzfahrzeuge der Rettungswachen Schwalmatal und Niederkrüchten sind seit Jahren mit Teddybären für Kindernotfälle ausgestattet. Bislang haben wir nur positive Erfahrungen mit den Stofftieren gemacht, darum freuen wir uns besonders über die Spen-

de“, sagt **Jens Ernesti**, Dezernent für Bevölkerungsschutz Soziales, Gesundheit und Arbeit des Kreises Viersen. Gespendet hat die Teddys der Sankt Martinsverein Oberkrüchten. „Wir hoffen, dass die Teddybären den Kindern Trost spenden. Noch viel mehr hoffen wir, dass die Rettungswachen lange etwas von den Stofftieren haben, das bedeutet dann nämlich, dass es weniger Unfälle mit Kindern gibt“, sagt **Sebastian Otten**, stellvertretend für den Sankt Martinsverein Oberkrüchten.

Im letzten Jahr hat es insgesamt 130 Einsätze mit dem Einsatzstichwort „Kindernotfall“ im Bereich Rettungswachen Niederkrüchten und Schwalmatal gegeben.



v.l.n.r.: Dominique Theissen (stellv. Löschzugführer Oberkrüchten), Sebastian Otten (St. Martinsverein Oberkrüchten), André Erkens (Wehrführer Niederkrüchten), Herbert Schöller (St. Martinsverein Oberkrüchten), Andre Giebelen (Rettungsdienst Kreis Viersen), Landrat Dr. Andreas Coenen und Rainer Höckels (Kreisbrandmeister Viersen)

# Publikumsverkehr eingeschränkt

## Verwaltungsgebäude schließen an Altweiber um 11 Uhr

**Kreis Viersen.** Die Verwaltungsdienststellen und -gebäude der Stadt Viersen schließen am Altweiberdonnerstag, 16. Februar, bereits um 11 Uhr.

Hintergrund sind die erwarteten Rathausstürme. Vereinbarte Termine fin-

den wie geplant statt. Die Städtische Galerie im Park ist zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Die Hauptstelle der Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek öffnet am Altweiberdonnerstag nur vormittags von 11 bis 13:30 Uhr. Am Nachmit-

tag sowie am Rosenmontag sind Zentrale und alle Zweigstellen der Bibliothek geschlossen. Die Online-Angebote der Bibliothek stehen rund um die Uhr zur Verfügung. Die Städtische Galerie im Park bleibt am Tulpen-sonntag (und am Rosen-

montag) geschlossen. Dort ist zurzeit die 15. Kunstgenerator-Ausstellung „Whirlpolis“ mit Arbeiten von Jan-Luka Schmitz zu sehen. Der Rosenmontag ist bei der Stadtverwaltung grundsätzlich regulärer Arbeitstag. Die Dienst-

stellen sind besetzt, allerdings kann es zu Einschränkungen bei der telefonischen Erreichbarkeit kommen. Für persönliche Vorsprachen ist wie an anderen Tagen regelmäßig eine Terminvereinbarung erforderlich.

